

Weinfelder Anzeiger

Die Zeitung für alle Bewohner der Region Weinfelden und Umgebung

Mehr Leben...



Der Marktplatz Weinfelden soll mit nachhaltigen Massnahmen zu mehr Leben geweckt werden

Ihr Partner...
GARAGE KRAPF AG
wenn's ums Auto geht

 
Wir leben Autos.

ISUZU  **PIAGGIO®**

Kommentar

Marktplatz Weinfelden: Im Sommer soll er zum Leben erwachen

Nach jahrelangem Hickhack biegt nun die „Causa Marktplatz Weinfelden“ in Sachen Realisierung auf die Zielgerade ein. Denn an der Sitzung vom 21. März sprach das Gemeindeparlament Weinfelden einstimmig einen Kredit über 250'000 Franken für die Marktplatzgestaltung. Doch die eine Frage bleibt: Was genau soll am zentralen Weinfelder Platz an Infrastruktur aufgestellt werden? *Lesen Sie weiter auf Seite 2*

Einweihung Rathausstrasse
Seite 3
Weinfelder Chinderhuus
Seite 8
Weinfelder Geschenksheft
Seite 13
Wein- Gourmetwanderung
Seite 18-19

Anzeige

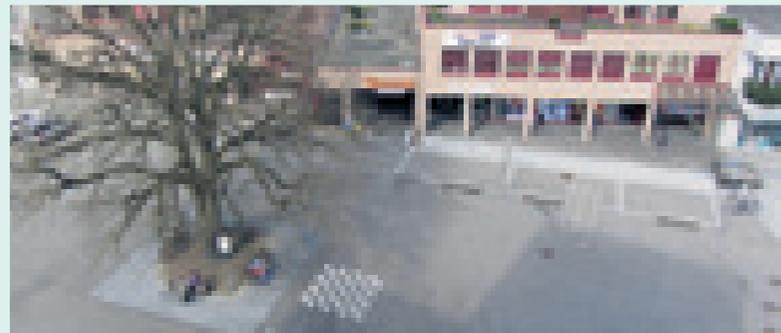


besser-aussehen.ch


ROHNER'S
BESSER AUSSEHEN

Was uns bewegt

Kein Hollywood-Glamour



Das Zentrum in Weinfelden war bis anhin eine Mitte, die selten „gefüllt“, beziehungsweise kaum von Personen angesteuert wurde, die dort ebenso bewusst wie aktiv ihre Freizeit verbringen wollten. Das ist zumindest der subjektive Eindruck vieler. Wo andere Orte mit gemütlichen Strassencafés und einer schön gestalteten Piazza aufwarten, die Einheimische und Auswärtige gleichermaßen anzieht, herrscht in Weinfeldens Zentrum oftmals gähnende Leere. Dabei böte sich der Marktplatz im Grunde genommen für vieles an, was diverse attraktive Veranstaltungen in den letzten Jahren zu Genüge bewiesen. So zum Beispiel die Aktionen der CVP Weinfelden, welche den Marktplatz in den letzten Jahren nutzten, um ihn mit eigenen Aktionen zu beleben. Der temporäre Kinderspielplatz des Jahres 2011 ist vielen sicherlich noch genauso in Erinnerung wie der Auftritt des George Clooney-Doubles im 2012 samt dazu gehörigen Marktplatz-Fest. Auch wenn damals viele kamen, um „George“ zu sehen – es muss ja nicht gerade Hollywood-Glamour sein, der zukünftig auf dem Marktplatz zu sehen sein soll.

„Wasser bringt Leben“

Dies dürfte wohl auch kaum mit den 250'000 Franken zu machen sein – auch wenn im Gemeindeparlament auch andere Meinungen vorhanden waren. So verlangte die FDP-Fraktion an jenem 21. März eine Kürzung des Betrages um 100'000 auf 150'000 Franken. FDP-Parlamentarier Beat

Brüllmann begründete diesen Antrag damals damit, dass das Weinfelder Stimmvolk bereits im 2005 an der Urne Nein zu einem Wasserspiel auf dem Marktplatz gesagt habe. Und eben die Errichtung eines solchen ist im Betrag von 250'000 Franken enthalten. Das Wasserspiel, so erklärten die Freisinnigen damals, könne immer noch zu einem späteren Zeitpunkt installiert und die 100'000 Franken dafür in die Investitionsrechnung aufgenommen werden. Dieser Antrag unterlag mit 6 Ja zu 21 Stimmen, nachdem SP-Vertreter Walter Knill noch einmal geradezu poetisch für das Wasserspiel warb: „Das Wasserspiel hat erste Priorität, denn Wasser bringt Leben - das ist auch in anderen Städten zu beobachten“, erklärte Knill. Ob dem so ist, wird man wohl erst erfahren, wenn das Wasserspiel im Zentrum seinen Betrieb aufgenommen hat. Tatsache ist aber auch, dass es bereits jetzt ebenso viele Leute gibt, denen bereits jetzt schon zu viel auf dem Marktplatz läuft. Tatsächlich finden darauf jährlich rund 140 Veranstaltungen statt.

Baukommission wird demnächst gebildet

Ob der Marktplatz nun zu viel oder zu wenig „Leben“ hat – es ist eine unverrückbare Tatsache, dass das Parlament der Gemeinde den Auftrag erteilte, die Marktplatzgestaltung rasch an die Hand zu nehmen. Doch wie geht es nun inhaltlich und zeitlich ganz genau in Sachen Umsetzung weiter? Laut Maja Läubli vom Weinfelder

Gemeindeammannamt – ihr Chef, Gemeindeammann Max Vögeli, weilte zur Zeit der Anfrage in den Ferien - wird in den nächsten zwei Wochen die Baukommission für die Marktplatzgestaltung durch den Gemeinderat bestellt. Wie gross die Baukommission sein wird und welche Vertreter von Interessensgruppen darin vertreten sein werden, sei „noch völlig offen“, erklärte Läubli.

„Noch keine Entscheidung gefallen“

Auch bezüglich der Infrastruktur, die auf dem Marktplatz erstellt werden soll, sind noch keine Details bekannt. Tatsächlich ist vieles bis anhin nur als Ideenskizze angedacht und keineswegs ein fixer Plan. Dies festzulegen, soll ganz Sache der noch zu gründenden Baukommission sein. „Das Einzige, was ich sagen kann, ist, dass zum jetzigen Zeitpunkt noch keine Entscheidung gefallen ist“, so Läubli gegenüber dem „Weinfelder Anzeiger“. Einzig und alleine das Datum, bis wann der Marktplatz seine neue Infrastruktur erhalten soll, steht einigermaßen fest - wenn auch nicht auf den Tag genau. „Vorgesehen ist“, so Maja Läubli, „dass das Ganze so rasch wie möglich realisiert werden wird, also sicherlich während den Sommerferien.“ Damit steht bereits jetzt schon eines fest: der Anfang vom (Bau-)Ende ist nun eingeläutet. Das letzte Wort in Sachen Marktplatzgestaltung ist jedoch noch lange nicht gesprochen worden.

Unser Versicherungstipp vom Fachmann

Motorradunfälle vermeiden

Von Erich Marte, Generalagent der Allianz Suisse in Frauenfeld. Mitglied SVVG Ost, Kammer Thurgau



Der milde Winter und frühe Frühlingsanfang verführen viele Motorradfans ihre Maschinen viel früher als sonst und unvorbereitet aus der Garage zu nehmen. Was gibt es denn vorzukehren? Das Motorrad wurde ja nie benutzt. Gerade dieser Punkt birgt Gefahren.

Am Anfang Motorradkontrolle

Da seit dem letzten Gebrauch meistens einige Monate verstrichen sind, ist es wichtig das Motorrad und all seine Funktionen vor Inbetriebnahme zu prüfen – funktioniert das Licht? Stimmt der Reifendruck? usw. Nicht funktionierende Blinker, zu geringes das Fahrverhalten beeinträchtigendes Pneuprofil verbunden mit Einfahrproblemen können die Saison abrupt und vorzeitig beenden.

Psychische Vorbereitung

In Wintersportreportagen konnte immer wieder gut gesehen werden, wie sich Sportler nicht nur physisch, sondern auch psychisch/mental vorbereiten. Auch für Töfffahrer gehört es zu einer seriösen Saisonvorbereitung, dass die verschiedenen Fahrsituationen wie schnelles Bremsen, Ausweichen, korrektes Kurvenfahren vor dem geistigen Auge geübt und die notwendigen Abläufe im Kopf wieder automatisiert werden. Wer weiss, ob nicht schon bei der ersten Ausfahrt erschwerte Umstände eintreten können. Die Gefahr, dass im Frühling noch nasses Laub und Steine auf den Strassen liegen, für Motorradfahrer eine grosse Gefahrenquelle, ist sehr gross.

Der Besuch von Einfahrkursen, wie sie von Verbänden und Fahrlehrern angeboten werden, ist zu empfehlen. Dabei kann auf abgesperrten Strecken und unter Aufsicht das korrekte Fahrverhalten auch in schwierigen Situationen gefahrlos und sauber geübt werden.

Wie man sich beruflich durch Bildung entwickelt, so sollten auch von Motorradfahrern Weiterbildungskurse von Zeit zu Zeit genutzt werden. Wie leicht gewöhnt man sich Fehler an. Die Vorschriften im Strassenverkehr ändern sich ständig. Motorradfahrer gehören zu den am meisten gefährdeten Verkehrsteilnehmern; ein Weiterbildungskurs ist eine Investition in die eigene Sicherheit.

Versicherungsüberprüfung

Das Bestehen einer Motorradhaftpflichtversicherung ist Voraussetzung für das Lösen des Kontrollschildes. Meistens ist die Summe auf 100 Mio festgesetzt. Ob für das Motorrad noch eine Teil- oder Vollkaskoversicherung abgeschlossen werden soll, hängt vom Fahrzeug ab. Es ist aber zu bedenken schon ein harmloses Kippen des stehenden Fahrzeuges grosse und teure Reparaturen an der Verschalung verursachen kann. Die Schutzbekleidung kann bei vielen Versicherungsgesellschaften auch versichert werden.

Lassen Sie sich durch die Kundenberater der Generalagentur in Ihrer Nähe beraten. Wir übernehmen die Verantwortung für Ihre Sicherheit im Schadenfall.

Unser Interview

Einweihung der Rathausstrasse

Interview mit Gemeindeammann Max Vögeli

Am Samstag, den 25. Mai 2013 findet in Weinfelden ein Zentrumsfäscht statt zum Abschluss der Bauarbeiten an der Rathausstrasse. Organisatorin des Anlasses ist die Gruppe Event des Gewerbevereins Weinfelden. Gemeindeammann Max Vögeli wird das Fest mit einer Ansprache eröffnen. Wir stellen Herrn Max Vögeli zur Einweihung der Rathausstrasse einige Fragen.

Was hat den Gemeinderat bewogen, den Abschluss der Bauarbeiten an der Rathausstrasse mit einem Fest zu begehen?

Die letzte Sanierungsetappe der Rathausstrasse ist gleichzeitig der Abschluss der einheitlichen Strassengestaltung im Zentrum. Dazu kommt, dass das Gauklerfestival in diesem Jahr wieder durchgeführt wird. Diese Kombination neue Strasse und Gaukler hat uns auf die Idee eines Festes im Zentrum gebracht. Verdankenswerterweise hat die Event-Gruppe des Gewerbevereins die Organisation des Anlasses übernommen.

Wie gefällt Ihnen die erneuerte Rathausstrasse? Trägt sie etwas zur Ästhetik des Dorfkerns bei?

Mir gefällt das Konzept der Strassengestaltung im Zentrum immer noch sehr gut. Vor allem ist die Rathausstrasse als zentrale Achse mit den beiden neuen Vorplätzen beim Trauben und Rathaus sehr gut gelungen. Es wertet die beiden historischen wichtigen Gebäude markant auf und trägt zum schönen Dorfbild bei.

Wie sind die Bauarbeiten abgelaufen? Gab es Überraschungen?

Die Bauarbeiten wurden bekanntlich etappiert, was sich als zweckmässig erwiesen hat. Im Bereich des Leitungs-



baus, insbesondere der Kanalisation, gab es einige technische Knacknüsse zu lösen.

Stehen derzeit weitere bauliche Projekte bevor, um das Zentrum noch attraktiver zu gestalten?

Nebst der Infrastruktur für den Marktplatz stehen diverse Neubauprojekte im Zentrum vor der Realisierung, zum Beispiel «Hirschenscheune», Bahnhofstrasse 20a oder ehemaliges Männerheim. Das Projekt «Traubenscheune» ist in der Planungsphase und soll in den nächsten Jahren umgesetzt werden. Bei allen Bauten wird zusätzlicher Wohnraum geschaffen. Dazu kommen auch Nutzflächen für Geschäfte. Beides trägt zur Belebung des Zentrums bei.

Auf den zweiten Blick...

Das ist noch gar nicht so lange her und doch erkennen wir die Kreuzung kaum mehr: Wir stehen vor dem «Kohlenhof» an der Kreuzung von Thomas-Bornhauser und Felsenstrasse und blicken in südwestlicher Richtung auf den heutigen Parkplatz hinter dem Thurgauerhof. Die Aufnahme entstand Ende der Sechzigerjahre. Nur zwei auf dem Bild sichtbare Details sind bis heute erhalten: Zwischendem Baum links und der Hausecke erkennen wir ge-



rade noch wenige Fenster aus der Fassade des Hochhauses am Marktplatz – und auch die Stoppstrasse ist uns geblieben... *Martin Sax*

Elektronisches Impfbüchlein bietet Vorteile

Die jährlich von der Weltgesundheitsorganisation (WHO) initiierte Europäische Impfwoche findet in diesem Jahr zwischen dem 20. und 27. April 2013 statt. Als Schwerpunktthema hat das Bundesamt für Gesundheit (BAG) den elektronischen Impfausweis ausgewählt.

Ziel ist es, das elektronische Impfbüchlein in der Bevölkerung bekannter zu machen und für die Vorteile einer zentralen elektronischen Erfassung zu werben. Auf der gesicherten Website (www.meineimpfungen.ch) ist es für jedermann möglich, einen elektronischen Impfausweis zu erstellen und zu verwalten. Dadurch hat jede Patientin und jeder Patient die Möglichkeit der behandelnden ärztlichen Fachperson den Zugang zu den Impfdaten zu erlauben. Die Registrierung bei www.meineimpfungen.ch bietet zusätzlich die Dienstleistung an, sich an notwendig werdende Impfungen erinnern zu lassen (per SMS oder E-Mail). So ist man nach schweizerischem Impfplan stets auf dem neuesten Stand.

Der kantonsärztliche Dienst möchte die Bevölkerung des Kantons Thurgau dazu aufrufen, sich kostenlos auf der Homepage (www.meineimpfungen.ch) zu registrieren und einen passwortgeschützten elektronischen Impfausweis zu erstellen. Weitere Informationen sind unter www.meineimpfungen.ch oder www.sichimpfen.ch zu finden.



Anzeige

Neu: Für die täglichen Dinge grosses Sortiment an Alltagshilfen.
www.apotheke-hoermann/alltagshilfen.ch

DR. HÖRMANN
APOTHEKE & SANITÄTSHAUS

Bahnstrasse 12 | 8570 Weinfelden
T 071 420 04 21 | www.apotheke-hoermann.ch

**Vom Ankleidestock bis zur
Tablettenausdrückhilfe**
Wir beraten Sie gerne.

Usgang - Kalender

Unsere Kinotipps



Live-Übertragung aus der Royal-Opera London Verdi: Nabucco, am 29.04.2013

ab 16.05.13

ab 16.05.13

find us on facebook
www.facebook.com/LibertyCinema

www.kino-tg.ch



Kino Charts

Die 10 erfolgreichsten Filme im Thurgau

1. Die Croods (3D)
2. G.I. Joe (3D)
3. Nachtzug nach Lissabon
4. Immer Ärger mit 40
5. Voll abgezockt
6. Hänsel & Gretel (3D)
7. Die Croods (2D)
8. Ostwind
9. Safe Haven
10. Spring Breakers

Neu im Kino:

18.04.13	Schweizer Geist Das hält kein Jahr...!
25.04.13	Scary Movie 5
30.04.13	Iron Man 3 (3D)
02.05.13	Side Effects
09.05.13	Hanni & Nanni 3 Star Trek XII (3D)
16.05.13	Der grosse Gatsby (3D) Epic (3D) Der grosse Kanton
23.05.13	Fast & Furious 6

Chor Märando

- 11.+12.05.2013 Pouletfest gem. Chor Märando, Opfershofen, Bauernhof B.+C. Fankhauser, Mühletobel ab 11:00 - 24:00 Uhr
- 30.11.2013 Abendunterhaltung gem. Chor Märando + Männerchor Märstetten, Märstetten, Mehrzweckhalle Weitsicht 13.30 und 20:00 Uhr

Veranstaltungen 24.04.13 - 28.05.13

Datum	Anlass	Lokalität, Zeit
Weinfelden:		
24.04.13	Senioren-Turnen	Oberstufenturnhalle, jeden Mi.13:30 od. 14:45
24.04.13	Musik und Poesie II	Rathausaal Weinfelden, 17:15 Uhr
24.04.13	Jahresversammlung Verein Regionalbibliothek Weinfelden, Regionalbibliothek, 19:00 Uhr	
24.04.13	Forum am Mittwoch - mit Volksmusik von Janetts	Saal Musikschule, 19:30 Uhr
24.04.13	Gardi Hutter	Hotel Thurgauerhof, 20:00 Uhr
24.04.13	Bilder-Reise durch Weinfelden - Vortrag von Martin Sax, Regionalbibliothek, 20:15 Uhr	
25.04.13	Vollmondbar im Haffterpark	Haffterpark/Komiteepark, 20:00 - 24:00 Uhr
26.04.13	Frühlingskonzert der Musikschule Weinfelden	Rathausaal, 19:30 Uhr
26.04.13	Knarrende Schuhe / Glauser Quintett	Theaterhaus Thurgau, 20:15 Uhr
27.-28.04.13	Vorausscheidung «thurgau rockt, Contest 13»	Musikschule Weinfelden
27.-28.04.13	Antik- und Flohmarkt	Marktplatz, 8:00 - 16:00 Uhr
27.04.13	Simon Enzler	Restaurant Frohsinn, 20:30 Uhr
28.04.13	Frau Kägis Nachtmusik	Theaterhaus Thurgau, 17:15 Uhr
29.04.13	Chorprobe «Senior mach mit»	Kirchgemeindehaus, 14:00 Uhr
29.04.13	«Nabucco», Live-Aufzeichnung	Liberty Cinema, 20:00 Uhr
02.05.13	Ergötliches am Donnerstag	Theaterhaus Thurgau, 20:15 Uhr
03.-05.05.13	Pferdesporttage Weinfelden	Reitplatz Weinfelden, 8:00 - 17:00 Uhr
03.05.13	Amaro Drom	Restaurant Frohsinn, 20:30 Uhr
04.05.13	Tag der offenen Tür an der Musikschule Weinfelden	
04.05.13	Heimspiel Rückrunde 1. Mannschaft - FCWB - FC Wängi, Güttingersreuti, 16:00 Uhr	
04.05.13	Frühlingskonzert des Musikvereins Weinfelden	Thurgauerhofsaal, 20:00 Uhr
05.05.13	Maitanz im Stelzenhof	Wirtschaft Stelzenhof
05.05.13	Frühjahresexkursion ins Revier des Pirols	Eierenstrasse/Bürglenstrasse, 6:30 - 9:30 Uhr
12.05.13	Muttertag mit Männerchor	Pfarrzentrum, 10:00 Uhr
14.05.13	Wanderung Höhenweg Untersee-Rhein	Bahnhof Weinfelden, 9:02 Uhr
15.05.13	Pfingstausflug der Senioren-Turner	Bahnhof Weinfelden, 12:45 Uhr
16.05.13	Jassnachmittag «Senior mach mit»	Gasthaus zum Trauben, 14:00 Uhr
17.05.13	Alles Appenzell	Gasthaus zum Trauben, 19:00 Uhr
17.05.13	Monatszusammenkunft Philatelisten-Verein	Gasthaus zum Trauben, 19:15 Uhr
18.05.13	Heimspiel Rückrunde 1. Mannschaft - FCWB - FC Wängi, Güttingersreuti, 16:00 Uhr	
21.05.13	Chorprobe «Senior mach mit»	Kirchgemeindehaus, 14:00 Uhr
24.05.13	Klassische Musik auf Volksinstrumenten	Rathausaal Weinfelden, 19:30 Uhr
24.05.13	Dimitri Clown - Highlights aus fünfundfünfzig Jahren	Thurgauerhof Weinfelden, 20:00 Uhr
25.05.13	Zentrumsfascht Weinfelden	
25.5.-01.6.13	Schweizermeisterschaft im Segelfliegen	Flugplatz Amlikon
25.05.13	Heimspiel Rückrunde 1. Mannschaft - FCWB - FC Wängi, Güttingersreuti, 16:00 Uhr	
25.05.13	Vollmondbar im Haffterpark	Haffterpark/Komiteepark, 20:00 - 24:00 Uhr
26.05.13	Finale «thurgau rockt, Contest 13»	Eisenwerk, 8500 Frauenfeld
27.-31.05.13	Schnupperwoche Tanz	Musikschule Weinfelden
27.05.13	Chorprobe «Senior mach mit»	Kirchgemeindehaus, 14:00 Uhr
27.05.13	«Donna Del Lago», Live-Übertragung aus London	Liberty Cinema, 19:30 Uhr
28.05.13	Bücherabend	Regionalbibliothek Weinfelden, 19:30 Uhr
Bürglen:		
24.04.13	Turnen für Alle	Mehrzweckhalle, jeden Mi 18:45 - 19:45 Uhr
24.04.13	BLS-AED Repetitionskurs	Feuerwehrdepot, 19:00 - 22:00 Uhr
04.05.13	Suppentag	Evang. Kirchgemeindehaus, 11:15 - 13:30 Uhr
14.05.13	Obligatorische Bundesübung 300m	Schiessanlage Aeuli
16.05.13	Mittagstisch	Restaurant Linde, 11:00 Uhr
23.05.13	Führung durch das Bounty-Museum	8570 Weinfelden
28.05.13	Gemeindeversammlung Rechnung 2012	Mehrzweckhalle, 20:00 Uhr
Berg:		
24.04.13	Kleidersammlung	JUBLA-Räume
27.04.13	Rekrutenausbildung 1	Depot, 8:00 - 12:00 Uhr
27.04.13	Flohmarkt	Halle Neuwies, 9:00 Uhr - 15:00 Uhr
27.04.13	111 Jahre MG Berg	Mehrzweckhalle Berg, 18:00 Uhr
30.04.13	Nachwuchskurs, Armbrustschützen	Armbrustschützenhaus, jeden Di 18:15-19:45 Uhr
02.05.13	Taschen nähen	TW Zimmer
03.-04.05.13	Armbrustschiesens Swiss Trophy	Armbrustschützenhaus
04.-05.05.13	Benefiz - Motocross Mauren	Liegenschaft Edelmann, 9:00 - 18:00 Uhr
04.-05.05.13	Frühlingsfest Schloss Berg	Schloss Berg, 11:00 - 17:00 Uhr
06.05.13	Senioren-Treff	evang. Kirchenzentrum, 14:00 - 16:30 Uhr
06.05.13	Rekrutenausbildung 2	Depot, 19:30 - 22:00 Uhr
08.05.13	Obligatorisch Übung	Breitenstein, 17:30 - 19:30 Uhr
08.05.13	Armbrust - Gruppenschiesens	Armbrustschützenhaus, 18:00 - 23:30 Uhr
12.05.13	Muttertagskonzert	Turnhalle Neuwies, 10:30 - 12:00 Uhr
14.05.13	gemeinsamer Mittagstisch	12:00 Uhr
22.05.13	Spargelkurs	Landfrauenverein Berg
23.05.13	Reise Glasi Hergiswil	07:15 Uhr Abfahrt Kath. Kirche Berg
23.05.13	Eltern- + Information Konfirmation 2014	KGH Neuwies, 19:00 Uhr
25.05.13	Fiire mit de Chline (ökum.)	Evang. Kirche Berg, 10:00 - 11:00 Uhr
27.05.13	Übung Ersteinatzgruppe	Depot, 19:30 - 22:00 Uhr
28.05.13	Schulgemeindeversammlung	Halle Neuwies, 19:30 Uhr
28.05.13	Gemeindeversammlung	Halle Neuwies, 20:30 Uhr
Märwil:		
24.04.13	Natur- und Vogelschutzverein Lauchetal	13:30 Uhr bis 16:00 Uhr
27.+28.04.13	45. Märwiler-Schiessen mit Festwirtschaft	Schützenhaus Märwil, 8:00 bis 12:00 Uhr
27.04.13	Frühlingsanlass «im Dorf aktiv»	9:00 Uhr
01.05.13	Jugispieltag in Münchwilen	
01.-08.05.13	«Schweiz bewegt» div. Anlässe	
03.05.13	Mitgliederversammlung, Spitex Lauchetal	19:30 Uhr
03.05.13	Tanzleiterabend	Schulhaus Märwil, 20:00 bis 22:00 Uhr
04.05.13	«Schweiz bewegt» - Foto-OL	
04.05.13	45. Märwiler-Schiessen mit Festwirtschaft	Schützenhaus Märwil, 8:30 bis 17:00 Uhr
05.05.13	Jahresversammlung, Trachtengruppe Lauchetal	Turnhalle Märwil
05.05.13	Morgeneckkursion - Natur- und Vogelschutzverein Lauchetal, katholischen Kirche Tobel	6.00 Uhr
05.05.13	Konfirmation	Kirche Märwil, 10:00 Uhr
05.05.13	slowUp am Nollen - autofreier Bewegungstag	10:00 bis 17:00 Uhr
11.05.13	Thurgauer WALK & E-BIKE Event	Schützenhaus Märwil, ab 13.30
13.05.13	Mütter- und Väterberatung	Primarschulhaus Märwil, 13:30 bis 15:00 Uhr

Spannende Veranstaltungen

Evangelische Kirchgemeinde Weinfelden

Donnerstag, 25. April	14.00 Uhr	Seniorenachmittag
	16.00 Uhr	Heimgottesdienst in der Bannau
	20.00 Uhr	Kirchenchorprobe
Freitag, 26. April	10.00 Uhr	Heimgottesdienst in der Humana
	19.30 Uhr	Hauskreis Gesprächsabend Junge Erwachsene
Sonntag, 28. April	10.00 Uhr	Konfirmationsgottesdienst Gruppe Pfr. Häberlin
	19.00 Uhr	Godi im Giessenpark
Montag, 29. April	20.00 Uhr	Gospelchorprobe
Donnerstag, 02. Mai	20.00 Uhr	Kirchenchorprobe
Freitag, 03. Mai	18.00 Uhr	Teenagerclub
	19.00 Uhr	Teat für die Gemeinde
	19.30 Uhr	Jugendgruppe (JG)
Samstag, 04. Mai	14.00 Uhr	Cevi
Sonntag, 05. Mai	10.00 Uhr	Konfirmationsgottesdienst Gruppe Pfr. Bodmer
Donnerstag, 09. Mai	09.45 Uhr	Chinderhüeti
	10.00 Uhr	Auffahrtsgottesdienst
Sonntag, 12. Mai	09.45 Uhr	Chinderhüeti
	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Theologiestudentin Nina Beerli
Freitag, 17. Mai	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst in der Humana
Samstag, 18. Mai	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst im Alterszentrum
	16.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst in der Bannau
Sonntag, 19. Mai	09.45 Uhr	Chinderhüeti
	10.00 Uhr	Pfingstgottesdienst mit Abendmahl
Dienstag, 21. Mai	11.30 Uhr	Mittagstisch
Mittwoch, 22. Mai	09.30 Uhr	Bärlitreff
Donnerstag, 23. Mai	20.00 Uhr	Kirchenchorprobe

SIDE EFFECTS

Aktuell im Liberty Cinema

Provokativer Psychothriller von Steven Soderbergh, in dem der Missbrauch von Psychopharmaka thematisiert wird. Die New Yorkerin Emily Taylor sieht ihren Mann nach vier Jahren Trennung, in denen er wegen Insiderhandels im Gefängnis war, wieder. Statt sich zu freuen, fällt



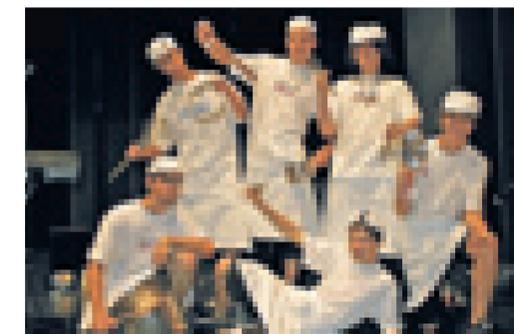
Donnerstag, 18. April 2013

«Senior mach mit» Jassnachmittag, Gasthaus zum Trauben, 14.00 Uhr

„Andersch Rhythmisch“...

...wird es am Samstag, 4. Mai im Thurgauerhof

Der Musikverein Weinfelden löst sich von Routinen und macht am diesjährigen Frühlingskonzert im Thurgauerhof so einiges „andersch“. Mit einer interessanten Stückauswahl und der Band „Bumm Tschagg“ wird die Rhythmik im Vordergrund stehen. Konzertbeginn am Samstag, 4. Mai ist um 20.00 Uhr im Thurgauerhof Weinfelden.



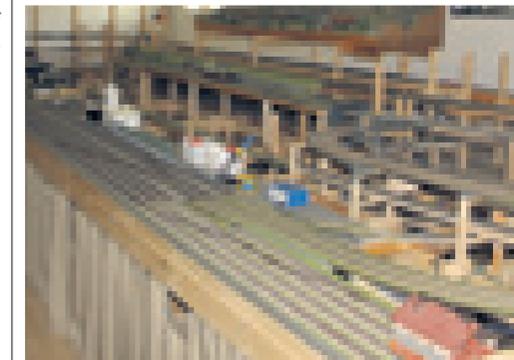
Wie abwechslungsreich Rhythmik sein kann, werden die Musikantinnen und Musikanten des Musikvereins Weinfelden beweisen. „Bumm Tschagg“, eine Band aus jugendlichen

Schlagwerkern der Musikschule Weinfelden, öffnet die Türen zu weiteren rhythmischen Welten: feinfühlig mit Schwingbecken und Kartonschachtel, sowie brachial mit Presslufthammer und Betonmischer. Zudem wird

die Jugendmusik Weinfelden-Bürglen ihre Fortschritte präsentieren. Für Abwechslung und neue musikalische Erfahrungen ist also gesorgt. Der Eintritt zu diesem musikalischen Exkurs in die Welt der Rhythmik ist frei (Kollekte). Ab 19.00 Uhr kann man sich beim Apéro oder beim Abendessen stärken. Während dem Konzert sorgt eine Festwirtschaft für das leibliche Wohl. Nach dem Konzert trifft man sich in der Kaffeestube und der Bar. Der Musikverein Weinfelden, die Jugendmusik Weinfelden-Bürglen und die Band Bumm Tschagg freuen sich auf viele Rhythmik-Begeisterte!

Tage der offenen Tür

bei den Eisenbahnamateuren von Weinfelden-Berg



Am Samstag, 25. und Sonntag, 26. Mai öffnen die Eisenbahnamateure Weinfelden-Berg die Türen ihres Vereinshauses an der Weinfelderstrasse in Mauren TG.

Seit 15 Jahren ist das ehemalige Schützenhaus Mauren das neue Domizil der Eisenbahnamateure Weinfelden-Berg. In mehreren tausend Fronstunden durch die Mitglieder wurde das ehemalige

Schützenhaus nach den Bedürfnissen eines Modelleisenbahnvereins umgebaut. Den Besuchern wird die im Aufbau befindliche H0-Klubanlage (Masstab 1:87) in Betrieb gezeigt. Auf der Anlage können bis zu zehn Züge gleichzeitig verkehren. Der Betrieb erfolgt auf zwei Rundstrecken, davon wird eine mit dem 2-Leiter-Gleichstrom- und die andere mit dem 3-Leiter-Wechselstrom-

system (Märklin) betrieben. Beide Rundstrecken können entweder im Analog- oder Digital-Betrieb befahren werden. Dies erlaubt auch ältere Fahrzeuge, ohne das sie auf Digital umgebaut werden müssen, auf der Anlage fahren zu lassen.

Das EAWB-Vereinshaus ist am Samstag und Sonntag von 10.00 bis 17.00 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei.

Einkauf zum

Freier Eintritt

Zentrumsfascht
zur Einweihung der neuen Rathausstrasse

Samstag, 25. Mai 2013
Zentrum Weinfelden

mit dem 4. Weinfelder Gauklerfestival
11.00 Uhr - 23.00 Uhr
Abendshow ab 18.00 Uhr Bühne Rathausplatz

GAUKLER FESTIVAL

Unser Weinfelder-Chinderhuus



Am 1. April 2003 – vor genau 10 Jahren – wurde das „Chinderhuus Weinfelden“ an der Hermannstrasse 5 in Weinfelden eröffnet. Heute werden circa 130 Kinder im Alter von 3 Monaten bis zum Eintritt in den Kindergarten von den 20 Mitarbeiterinnen liebevoll und kompetent betreut.

Die Chinderhuus-Geschichte

Am 5. Februar 1998 wurde – nach einer kurzen, aber äusserst intensiven Vorbereitungszeit – der gemeinnützige Verein «Chinderhuus Weinfelden» gegründet. Nur gerade zwei Monate später eröffnete der Verein an der Frauenfelderstrasse 56 in Weinfelden die erste, gleichnamige Kinderkrippe. Da die Nachfrage nach Krippenplätzen stetig wuchs, wurde die Kapazitätsgrenze bereits nach kurzer Zeit erreicht und der Verein musste sich nach einer neuen, grösseren Liegenschaft umsehen. Schliesslich wurde man fündig und konnte im Januar 2002 die Liegenschaft an der Hermannstrasse 5 in Weinfelden übernehmen und renovieren. Am 1. April 2003 war es dann endlich soweit: Die Kinder, die Betreuerinnen, die Vorstandsmitglieder, die Sponsoren und alle Weinfelderinnen und Weinfelder konnten das neue „Chinderhuus Weinfelden“ offiziell eröffnen. Das Chinderhuus wird zu 90% von den Beiträgen der Eltern und zu 10% vom Supporter-Club finanziert.

Das Chinderhuus-Leitbild

„Bei uns steht immer das Kind im Zentrum. Und damit seine geistige, körperliche, seelische und nicht zu Letzt seine soziale (Weiter-)Entwicklung“, äussert sich Fabiola Colombo Imhof, Geschäftsführerin des Chinderhuus, zur Philosophie der Kinderkrippe. Sie legt grossen Wert darauf, dass ihre Mitarbeiterinnen

mit den Kindern zusammen arbeiten. „Bei uns geht es nicht lediglich um die Aufsichtspflicht, sondern es geht vor allem auch darum, dass die Kinder etwas lernen. Aus diesem Grund ist die Krippe eine wichtige Institution für die Frühförderung der Kinder. Kindergärten, Schulen und vor allem jedes einzelne Kind kann von dieser Frühförderung profitieren“, sagt Fabiola Colombo Imhof. Mit den Kindern zusammen arbeiten heisst, dass verschiedenste Themen über mehrere Wochen durchgenommen werden und sie dadurch vieles darüber lernen können. Dies sind Themen wie beispielsweise Farben, Formen, Wasser, Wald, etc. Das Chinderhuus legt auch grossen Wert auf eine gesunde Beziehung der Kinder zur Natur. Deshalb sind alle Kindergruppen mindestens einen halben Tag in der Woche im Wald. Dies stärkt das Immunsystem und fördert gleichzeitig die Konzentrationsfähigkeit der Kinder. Durch die kompetente und liebevolle Betreuung der Mitarbeiterinnen sollen sich die Kinder in jeder Altersgruppe wohl und sicher aufgehoben fühlen.

Das Chinderhuus-Team

Fabiola Colombo Imhof ist die Geschäftsführerin und trägt somit die Hauptverantwortung für die Kinderkrippe. Angela Hutter hat die pädagogische Leitung unter sich und ist für die Ausbildung verantwortlich. Die einzelnen Kindergruppen werden jeweils von einer

Gruppenleiterin, einer Lehrlingstochter, einer Praktikantin und einer Miterzieherin geführt. Dadurch ist eine professionelle Kinderbetreuung gewährleistet. Da die Gruppenleiterin einen Ausbildnerkurs absolviert hat, ist sie für die Lehrlinge und Praktikantinnen mitverantwortlich. „Wir investieren sehr viel in eine gute Lehrlingsausbildung, denn unsere Lehrlinge von heute sind die Miterzieherinnen und Gruppenleiterinnen von morgen“, hält Fabiola Colombo Imhof fest. Momentan sind acht Lehrlinge im Chinderhuus tätig. Zuerst absolvieren diese ein einjähriges Praktikum in der Kinderkrippe und danach die dreijährige Lehre auf allen Kindergruppen. Somit haben sie eine umfangreiche und professionelle Ausbildung.

Die Chinderhuus-Angaben

Das Chinderhuus ist von Montag – Freitag von 6.30 – 18.30 Uhr geöffnet. Zwischen Weihnachten/Neujahr und die letzte Juli Woche/erste August Woche ist das Chinderhuus geschlossen. Falls Sie Interesse an einem Krippenplatz haben, können Sie sich gerne telefonisch unter der Nummer 071 626 10 60 melden. Bei einem persönlichen Gespräch erklärt Ihnen das Chinderhuus Team gerne die Abläufe und die Bedingungen und zeigt Ihnen die liebevoll eingerichteten Räumlichkeiten. „Ab Mai 2013 haben wir einen Einheitstarif für unsere Kinderkrippe“, erklärt Fabiola Colombo Imhof. Pro Tag sind dies CHF 92 für Kinder von 3 Mona-

ten bis 18 Monate und CHF 85 für Kinder ab 18 Monate. In diesem Betrag ist alles inbegriffen, das heisst die Verpflegung, die Ausflüge, etc. Lediglich Ersatz- und Regenkleider, Windeln und Zahnbürsten müssen mitgebracht werden.

Die Chinderhuus-Vorgaben

„Um eine Kinderkrippe führen zu können, braucht es eine kantonale Bewilligung. Dies ist ein erforderliches Kriterium und bei der Wahl einer Kinderkrippe sollten die Eltern unbedingt darauf achten, dass diese Vorgabe erfüllt ist. Nur so sind die erforderlichen Sicherheitsstandards gegeben und Sie können Ihr Kind mit bestem Gewissen in die Krippe geben“, sagt Fabiola Colombo Imhof. Diese kantonale Bewilligung ist wichtig, da mit dieser die erforderliche Qualität gewährleistet ist und die Auflagen vom Kanton eingehalten werden. Die Auflagen sind unter anderem die erforderliche Anzahl von ausgebildetem Personal, die zulässige Anzahl von Kindern in den einzelnen Gruppen, ein vorhandenes und geprüftes Sicherheitskonzept sowie ein professionelles Qualitätsmanagement. Dadurch ist der Schutz des Kindes gewährleistet und die erforderlichen Standards des Kanton Thurgaus gegeben. All diese Vorgaben sind im Chinderhuus gewährleistet – Fabiola Colombo Imhof und ihr Team freuen sich darauf mit Ihren Kindern zu lachen, malen, spielen, lernen, fantasieren, etc.

Natalie Stauffer

Chinderhuus • Hermannstrasse 5 • 8570 Weinfelden
Telefon: 071 626 10 60 • info@chinderhuus.com

Anzeige

art-thur.ch
An alle Kunstschaefende!
Zeigen Sie was Sie können
an der art-thur 13
die grosse Ausstellungsplattform für kreative
Kunstschaefende aus dem Kanton Thurgau.
Sonntag, 23. Juni 2013 von 09.00 bis 17.00 Uhr
Festhalle Rüegerholz Frauenfeld Mehr Infos auf der Website
Sichern Sie sich jetzt Ihren eigenen Ausstellungsplatz!
Jetzt anmelden unter www.art-thur.ch

Genussvolle Einblicke in die Kunst des Grillierens

Weber Grillakademie Live in Weinfelden

Mit der Weber Grillakademie Live bietet die Firma Conrad am 17. Juni 2013 Grillbegeisterten in Weinfelden die Möglichkeit, ihre Grundlagen zum Thema Grillieren zu vertiefen. Während rund vier Stunden erhalten die Teilnehmer Tipps und Tricks, wie sie von der Vorspeise bis zum Dessert alles auf dem Weber Grill zubereiten können.

Fischfilet auf dem Zedernbrett, Koreanisches Poulet, geräuchertes Steak oder flambierte Ananas – mit dem Know-how der Weber-Grillmeister gelingt jedes Ge-

richt garantiert. Neben dem Vermitteln von Fachwissen zum Thema Grillieren steht an der Grillakademie Live der kulinarische Genuss ganz oben auf der Liste.



Anzeige

Ja klar...!
LOFT OPTIK

Doppelter Durchblick
30% Zweitbrillen-Rabatt.

Ich habe meinen Rabatt verschenkt!
Hätte ihn auch selbst einlösen können. ;-)

Loft Optik in Amriswil & Weinfelden | www.loftoptik.ch

Interessierte Anfänger, aber auch routinierte Grilleure dürfen sich auf spannende Stunden am Weber Grill freuen. In entspannter Atmosphäre mit Unterstützung vom Profi bereiten die Teilnehmer ein leckeres 4-Gang-Menü zu.

Hilfreiches vom Grillprofi

Die Grillakademie Live bietet ein abwechslungsreiches und genussvolles Programm, bei dem selbst erfahrene Grilleure noch etwas lernen können. Der Grillmeister erklärt die verschiedenen Grillmethoden auf Holzkohle-, Gas- und Elektrogrill und informiert über die schonende Zubereitung von Speisen auf dem Grill. So zeigt er beispielsweise die Vorteile des Grillierens mit geschlossenem Deckel auf und geht auf die direkte sowie indirekte Grilliermethode ein. Denn dank geschlossenem Deckel zirkuliert die Hitze gleichmässig im Grill – dadurch bieten sich nahezu unbegrenzte Möglichkeiten der Zubereitung.

Weber-Stephen Schweiz GmbH
Das amerikanische Unternehmen Weber-Stephen Products LLC (mit Firmensitz in

Palatine/ Illinois) ist der weltweit führende Hersteller von Holzkohle-, Gas- und Elektrogrills und Zubehör. 1952 erfand George Stephen den Weber-Kugelgrill und revolutionierte damit die Ära des Grillierens. Mehr als 60 Jahre später ist das familiengeführte Unternehmen mit seinen Produkten Marktführer und setzt immer wieder neue Massstäbe für das high-end Gourmetgrillieren. Edle Grill-Accessoires und „Outdoor“-Zubehör sowie hochwertige Holzkohle runden die Produktpalette um die Profi-Grills ab.



Anmeldungen an: Conrad AG,
Pestalozzistrasse 12, 8570 Weinfelden,
071 622 55 33 / info@conradag.ch



Gartentage
Attraktive Frühlingsangebote

2.-4. Mai 2013
11-18 Uhr | Sa bis 16 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

conrad
Haushaltsbedarf
Eisenwaren
Schliessenanlagen
Weinfelden | conradag.ch

Möbel Kreis – Bauen & Wohnen, Bürglen

Wir feiern 80 Jahre!

Das 80-jährige Firmenjubiläum ist Grund genug, um das Jahr 2013 zu feiern. Aus dem vielfältigen Angebot von Möbel Kreis – Bauen & Wohnen kann die Kundschaft dieses Jahr von interessanten Jubiläums-Angeboten und Aktionen profitieren.

Anno dazumal

Die Firma Möbel Kreis – Bauen & Wohnen wird von Innendekorateur Martin Kreis seit 1997 in dritter Generation geführt. Sein Grossvater Ernst Kreis gründete die Firma vor gut 80 Jahren noch als Sattlerei in Kradolf. 1939 übernahm er die Sattlerei in Bürglen in der heu-

tigen Liegenschaft an der Maurenstrasse 2. 1962 wurde der Betrieb von Vater Edwin Kreis übernommen, der das Angebot stets erweiterte. Mit der Polsterei, dem Möbelsortiment, der Vorhang-Näherei, der grossen Parkett-Abteilung und dem Verlegen von Wand- und Bodenbelägen ist seither alles, was man zum Wohnen braucht, aus einer Hand erhältlich.

Jubiläums-Party

Natürlich darf auch ein Geburtstagsfest nicht fehlen. Am Freitag 24. und Samstag 25. Mai 2013, 14.00 - 21.00 Uhr, sind alle herzlich eingeladen zur Jubiläums-Party mit Wohn-Show, Raumpflege-Demo, Festwirtschaft und vielen Jubiläums-Aktionen. Martin und Susi Kreis freuen sich, Ihnen die aktuellen Neuheiten und Entwicklungen in den Bereichen Boden und Wohnen zu präsentieren. Ein riesen Trend sind die hochstrapazierfähigen



Wir beraten Sie in unserer neuen Parkett-Ecke.

Design-Beläge. Beim Parkett warten neue Oberflächentechniken auf Sie. Der bodenständige Trend zieht sich natürlich auch durch die Möbelwelt. Im Gegensatz dazu zeigen sich bei Polstermöbeln leichte und moderne Formen.

Gastausstellung

Zur Zeit wird der Showroom mit einer Gastausstellung bereichert. Die zur Familie gehörende Puppenkünstlerin

Heidi Kreis präsentiert ihre mit viel Feingefühl hergestellten Puppen noch bis zur Jubiläums-Party am 24. und 25. Mai.



Möbel Kreis - Bauen & Wohnen
Maurenstrasse 2, Bürglen
071 633 14 44
www.moebel-kreis.ch

Jubiläums-Aktion



Polstergruppe Baccara
Beim Kauf bis am 25. Mai 2013 in Leder oder Stoff erhalten Sie einen Jubiläums-Rabatt von **20%** auf jede Kombination.

Jubiläums-Party
24. + 25. Mai 2013
14.00 - 21.00 Uhr



Möbel Kreis Bürglen

Bauen & Wohnen

- Tische
- Stühle
- Schränke
- Polsterei
- Sessel
- Bettwaren
- Matratzen
- Vorhänge
- Wohndesign
- Linoleum
- Kork
- PVC Novilon
- Parkett
- Laminat
- Teppich

Maurenstrasse 2
8575 Bürglen
071 633 14 44
www.moebel-kreis.ch



Jubiläums-Aktion



Plissée
Wir lassen Sie nicht in der Sonne stehen!
10% Jubiläums-Rabatt auf Plissée im Mai und Juni 2013.

Jubiläums-Party
24. + 25. Mai 2013
14.00 - 21.00 Uhr

Jubiläums-Aktion



1. Mai - 1. Juni 2013
Gratis Duvet-Reinigung
Wir reinigen den Inhalt Ihres Duvets gratis! Sie bezahlen nur die neue Fassung und ein allfälliges Nachfüllen von neuen Daunen.

Jubiläums-Party
24. + 25. Mai 2013
14.00 - 21.00 Uhr

Thurgau im Fokus der «Immobilienblasen-Propheten»

Auf dem Immobilienmarkt jagt eine Prognose und Analyse die andere. Die grosse Gretchenfrage: Haben wir eine Immobilienblase, und wenn ja, wird sie platzen? Zwei Prognosen sind besonders im Fokus, weil der Thurgau thematisiert wird.



Immobilienblase oder nicht? Die Meinungen gehen auseinander. Bild: fotolia.com

Wissenschaftler der ETH Zürich und der Internetvergleichsdienst comparis.ch haben den Immobilienmarkt der Schweiz analysiert. Sie erklärten, dass in elf Regionen Anzeichen für Blasen bestehen. Zu den kritischen Bezirken gehört laut ETH unter anderem der Bezirk Münchwilen. Es wird jedoch gemäss Pressemitteilung sogleich auch eine gewisse Entwarnung gegeben, zumal erwartet werde, «dass sich die Situation fast überall in der Schweiz innert Jahresfrist entspannt».

Lokale Kenntnisse wichtig

Werner Fleischmann, Inhaber der Fleischmann Immobilien AG, stellt zwar im Hinterthurgau eine lebhaft entwickelte Entwicklung fest, schätzt aber die Gefahr einer Immobilienblase als eher gering ein. Allerdings, so Fleischmann, müsse man wachsam bleiben. Noch dynamischere Preisentwicklungen würden zum Beispiel gegenwärtig an bevorzugten Lagen am Untersee bemerkt, die vom ETH-Monitor nicht erkannt wurden. Er betont: «Die Immobilienmärkte kön-

nen sogar lokal sehr unterschiedlich sein, so dass die Betrachtungsweise nach Bezirken gewisse Unschärfen in der Beurteilung mit sich bringt. Das ist sowohl im Hinterthurgau als auch am Untersee der Fall. Damit bestätigt sich, dass im Immobilienmarkt lokale Marktkenntnisse von entscheidender Bedeutung sind. Dies ist auch ein Grund, warum wir Liegenschaftsexperten in jenen Gebieten wohnen, wo wir Immobilien vermitteln.»

Boomend, aber keine Blase

Bestätigen kann Fleischmann jedoch die Untersuchungen der Grossbank UBS. Am Prognoseforum auf dem Wolfsberg wurden Details zum Schweizer Immobilienmarkt präsentiert. Sogenannte Star-Märkte mit boomenden Gemeinden wurden zwar im Hinterthurgau ausgemacht. «Im gesamtschweizerischen Vergleich sind dort die Preise und die Nachfrage aber längst nicht so hoch wie in Regionen mit wirklichen Blasen Tendenzen», sagt Fleischmann. Die UBS sieht keine Thurgauer Region als akut bedrohte Gefahrenzone.



Rolls Voice – stimmungswaltig auch ohne Instrumente.

Beschwingt in die Zukunft

Prominenter Hauseigentümer, bekannter Showmaster: Der Weinfelder Radio- und TV-Moderator Reto Scherrer führte am Freitag, 22. März, locker durch die 100-Jahr-Feierlichkeiten «seines» Hauseigentümergebietes Weinfelden. Gegen 300 Mitglieder erlebten an der 100. Generalversammlung ein unterhaltsames Programm.

Den frischen Auftakt im Weinfelder Thurgauerhof machte die Weinfelder Schülerband und stellte damit musikalisch eindrücklich klar, dass der 100-jährige Verband auf die Zukunft setzt. Dies betonte auch Präsident Werner Fleischmann, der die offiziellen Traktanden der Generalversammlung in Rekordzeit behandelte und grünes Licht für Jahresprogramm, Rechnung 2012 und Budget 2013 erhielt.

Jung und Alt gesucht

Reto Scherrer machte von Beginn weg klar, dass mit seiner Moderation am Anfang des zweiten Jahrhunderts des Hauseigentümergebietes Weinfelden andere Zeiten anbrechen. Mit seiner humorvollen und unkomplizierten Art suchte er nach dem jüngsten und dem ältesten Mitglied, um eine Brücke in die Zukunft zu schlagen: Als wohl jüngstes anwesendes und Neumitglied unterhielt er sich mit dem fast 90-jährigen Eugen Alder. Der ehemalige Lehrer schätzte es, dank der Mitgliedschaft immer auf dem Laufenden zu sein, was politische Veränderungen im Immobiliensektor oder Wohntrends betrifft.

Immobilienmarkt zu einer Blase kommt, die platzen könnte. Gemeindeammann Max Vögeli gratulierte zum Jubiläum und stellte fest, dass es in diesen 100 Jahren immer wieder Skandale und Forderungen gab, die auch heute in anderer oder ähnlicher Form wieder auf Tapet kämen. Die Grüsse des nationalen Dachverbands überbrachte Direktor Ansgar Gmür, der mit Witzen am laufenden Band heisse Eisen für Hauseigentümer thematisierte. Ebenso beglückwünschte Gallus Müller, Präsident des Thurgauer Hauseigentümergebietes Weinfelden, den für den Thurgau wichtigen Hauseigentümergebiet Weinfelden.

Stimmungswaltige Einlagen

Werner Fleischmann und Reto Scherrer hielten Wort: Der Worte war bald genug, und die Gäste erlebten einen kulinarischen und Unterhaltungshöhepunkt nach dem andern. Die Gymnastikgruppe mit Schülerinnen und Schülern aus der Region Weinfelden setzte einen sportlich-beschwingten Akzent. In verschiedenen Showblöcken gab die Gesangsformation Rolls Voice ihrem abgeleiteten Namen alle Ehre: Mit ihrem breiten Repertoire an Liedern – von traditionell bis modern und ohne musikalische Begleitung – wussten die sechs Ostschweizer Sängerinnen und Sänger das Publikum stimmungswaltig zu begeistern.

Auf einem Höchststand

In kurzen Grussworten wurde die Bedeutung des traditionsreichen Hauseigentümergebietes in Weinfelden deutlich: Werner Fleischmann gab einen kurzen Einblick in seine Erfahrung als Präsident und Liegenschaftsexperte. Es sei erfreulich, dass der Verband seine Dienstleistungen in seiner bald 20-jährigen Präsidialzeit ausbauen und den Mitgliederbestand fast verdreifachen konnte. Auch die Immobilienpreise seien auf einem Höchststand. Allerdings brauche man nicht zu befürchten, dass es auf dem Weinfelder





Umfassendes Angebot im Bereich Schwimmbad für Neuanlagen, Abdeckungen, Schwimmbadtechnik sowie Unterhalt.

Öffnungszeiten

Montag - Freitag 16.00 Uhr - 19.00 Uhr
Samstag 09.00 Uhr - 13.00 Uhr

10% Frühbestellerrabatt auf Wasseraufbereitungsmittel!

PARK POOL AG - Schwimmbadtechnik, Service und Zubehör
Weinfelderstrasse 12 - CH-8570 Weinfelden TG - Tel. 071 633 14 44 - Fax 071 633 14 44 - www.parkpool.ch



FLEISCHMANN
Die Liegenschafts-Experten

Wir verkaufen auch Ihre Liegenschaft!

Fleischmann Immobilien AG
Rathausstrasse 18
8570 Weinfelden
Telefon 071 626 51 51
info@fleischmann.ch
www.fleischmann.ch

4½ Zi-Zentrumswohnung
In Weinfelden, Nähe Einkauf, Bahnhof. Grosszügige Raumaufteilung mit Nettowohnfläche 132 m², zwei Balkone, Innenausbau wählbar. Bezug Sommer 2014. Fr.625'000.-

Zentral und ruhig wohnen!

Aus der Gemeinde Weinfelden



Diverses

Kredite, Baukostenabrechnungen

Der Gemeinderat genehmigte am 18. Dezember 2012 einen Kredit über Fr. 6'500.— für die Teilnahme der Gemeinde unter dem Titel „Energistadt“ an der in-haus-Messe 2013. In Zusammenarbeit mit den Energiefachleuten Thurgau, der IG Passivhaus und der Abteilung Energie des Kantons wurde in der Halle 1 (Sous-sol Thurgauerhof) ein Gemeinschaftsstand betrieben. Die Abrechnung des Messeauftritts weist Kosten von Fr. 6'370.55 aus. Gegenüber dem bewilligten Kredit sind die Kosten somit um Fr. 129.45 unterschritten.

Die bestehende Beleuchtung auf dem Platz 1 der Sportanlage Güttingersreuti entsprach nicht mehr den Richtlinien des Schweizerischen Fussballverbandes für Fussballanlagen. Den für die Erneuerung notwendigen Kredit über Fr. 150'000.— genehmigte der Gemeinderat an seiner Sitzung vom 14. August 2012. Der Ersatz der Beleuchtung erfolgte Ende 2012. Die Baukostenabrechnung ergibt einen Aufwand von Fr. 132'262.00. Die entspricht Minderaufwendungen von Fr. 17'738.00.

Im Thurgauerhof muss die Saalsteuerung ersetzt werden, da sie irreparable Schäden aufweist. Der Gemeinderat hat dafür einen Kredit in der Höhe von Fr. 13'000 bewilligt.

Gemäss dem neuen Geoinformationsgesetz (GeoIG) sind verschiedene öffentlich-rechtliche Eigentumsbeschränkungen im Kataster der öffentlich-rechtlichen Eigentumsbeschränkungen (ÖREB-Kataster) öffentlich zugänglich zu machen. Dazu gehören auch Sondernutzungspläne, welche hierfür elektronisch aufzubereiten sind. Diese Ausgangslage führte dazu, dass Sinn und Notwendigkeit der zahlreichen Sondernutzungspläne überprüfbar wurden. Die Überprüfung hat ergeben, dass verschiedene Pläne mit alten, meist überholten oder nicht mehr nötigen Strassenbaulinien aufgehoben werden können. Der Gemeinderat hat entschieden, die nicht mehr benötigten Sondernutzungspläne aufzuheben. Für die Planaufhebung muss das Plangenehmigungsverfahren gemäss § 29 Planungs- und Baugesetz angewendet werden. Die aufzuhebenden Pläne werden öffentlich aufgelegt. Danach müssen die Aufhebungen durch das Departement für Bau und Umwelt des Kantons Thurgau genehmigt werden.

Verwaltung

Personelles

Der langjährige Badmeister im Hallenbad, Fredi Koster, stellt sich per 1. Juli 2013 einer neuen Herausforderung. Als sein Nachfolger wurde der Weinfelder Fabian Berchten gewählt. Fabian Berchten war bislang in verschiedenen Funktionen am Flughafen Zürich tätig und absolvierte ursprünglich eine Ausbildung zum Fachmann Betriebsunterhalt. Er tritt seine Stelle als Badmeister Bäder Weinfelden (Hallenbad und Thurbad) am 1. Juni 2013 an.

Was heute das MMS, war einst die Postkarte

Eine Bilder-Reise mit Martin Sax durch Weinfelden zu Beginn des 20. Jahrhunderts



Man schrieb sich Postkarten, um zu zeigen, wie abenteuerlustig und weltoffen man war. Manchmal auch bloss für eine Nichtigkeit – nicht anders als man sich heute MMS und SMS schreibt. Jene, welche die Postkarten herstellten, scheuten sich nicht, da und dort grosszügig zu retouchieren, um sich und ihr Dorf ins beste Licht zu

rücken, oder auch um vor zuviel Zukunftsgläubigkeit zu warnen. Postkarten sind daher Zeitzeugen, die über den Geist einer Epoche Auskunft geben können. 24. April, 20.15 Uhr, Regionalbibliothek Weinfelden Eintritt Fr. 15.— (Vereinsmitglieder zahlen keinen Eintritt)

Anzeige

WELLNESSHOTEL GOLF PANORAMA
THURGAU BODENSEE SCHWEIZ

WELLNESSHOTEL GOLF PANORAMA
Restaurant Lion d'Or
Golfpanorama 6
CH-8564 Lipperswil
Schweiz

T+41 (0)52 208 08 08
F+41 (0)52 208 08 09
info@golfpanorama.ch
www.golfpanorama.ch

FISCH-BUFFET

Jeden Freitagabend ab 18.30 Uhr,
im Restaurant LION D'OR
des Wellnesshotels Golf Panorama Lipperswil

- Grosses Vorspeisenbuffet mit und ohne Fisch
- Ein Stippchen als Zwischengang
- Wahlweise Fisch-, Fleisch- oder einen vegetarischen Hauptgang
- Zum krönenden Abschluss geniessen Sie die Golf Panorama-Dessertvielfalt

Dazu der richtige Tropfen. Gern beraten wir Sie in Bezug auf Ihre Weinauswahl.

Preis
Pro Person **CHF 77.-**

Anzeige

Unkomplizierte Leistung

Eine Empfehlung: Wir sorgen mit persönlicher Beratung, unkomplizierter Leistung und Qualitätsservice für Ihren Versicherungsschutz. Möchten Sie zusätzlich von unseren beliebten Fahrtrainings profitieren? **Wir informieren Sie gerne und freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.**

Generalagentur Erich Marte
Zürcherstrasse 83, 8502 Frauenfeld
Tel. 058 357 24 24, Fax 058 357 24 25
www.allianz-suisse.ch/erich.marte

Unsere Fachgeschäfte

Weinfelder-Einkaufs-Zentrum

nah. sympathisch. vielseitig.



20 Weinfelder Fachgeschäfte laden Sie ein zum lustvollen Shopping und beschenken Sie mit attraktiven Angeboten.

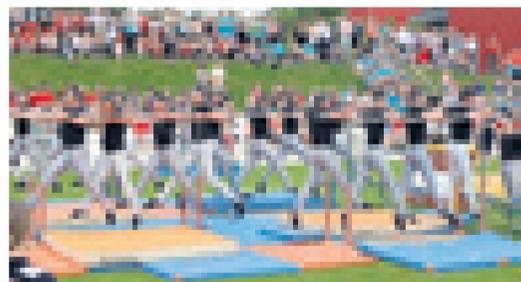
Holen Sie sich die lohnenden Rabattgeschenke mit ihrem Weinfelder Geschenksheft.

Profitieren Sie von dieser einzigartigen Frühlingssommeraktion.

Geniessen Sie das Shopping-Erlebnis im Weinfelder-Einkaufs-Zentrum.

Das Weinfelder Geschenksheft hält für jeden ein passendes Angebot parat.

Thurgauer Meisterschaft im Vereinsturnen



Am Samstag, 25. Mai 2013 verwandelt sich Münchwilen zum Zentrum der Thurgauer Turnerinnen und Turner. Die diesjährige Thurgauer Meisterschaft im Vereinsturnen wird durch den Turnverein Märwil organisiert.

Rund 1400 Turnerinnen und Turner turnen am letzten Wochenende im Mai in diversen Disziplinen um den Thurgauer Meistertitel. Als Vorbereitungswettkampf für das Eidgenössische Turnfest in Biel verspricht der Anlass Turnsport der Extra-

klasse. Tolle Wettkämpfe und ein attraktives Rahmenprogramm zieht auch Nichtturner auf die Sportanlage Waldegg. Auf dem Festgelände ist eine schlagkräftige Festwirtschaft eingerichtet um Turner und Zuschauer zu stärken. Zahlreiche Helferinnen und Helfer sorgen für einen reibungslosen Ablauf.

Am Abend nach den Wettkämpfen findet die grosse Turnerparty statt. Die Showgruppe Luftibus, ein DJ sowie verschiedene Bars sorgen im Partyzelt für Stimmung. Weitere Informationen unter www.tgm2013.ch

Schon einmal Spatenspiegelei gegessen?



Wenn nicht, hast du was verpasst. Lass dir das nicht entgehen, komm an unseren Schnuppernachmittag und erlebe Abenteuer in der Pfadi Weinfelden.

Jeden Samstagnachmittag treffen sich viele Wölfe und Wölfinnen (Knaben und Mädchen von 7 bis 11 Jahren) um miteinander Spass zu haben und kniffligen

Fällen auf den Grund zu gehen. Alle drei Wochen treffen sich auch unsere kleinsten, die Biber (Mädchen und Knaben von 5 bis 7 Jahren), im Waldschulzimmer. Dabei wird es immer sehr spannend, wenn wir zum Beispiel mit einem Indianerstamm das Kriegsbeil suchen oder Papa Schlumpf bei den Vorbereitungen für den Zaubertrank helfen. Die Natur besser kennen zu ler-

nen, spielerisch Verantwortung zu übernehmen und Teamgeist zu leben sind weitere wichtige Aspekte der Pfadi. Die Kinder sollen die Möglichkeit haben, neue Freundschaften zu schliessen und sich auszutoben. Alle neugierigen Mädchen und Knaben ab dem ersten Kindergarten sind jederzeit herzlich eingeladen Pfadiluft zu schnuppern. Am 27.4. findet ein kantonaler Werbetag statt. Von 14.00 bis 16.00 Uhr, treffen sich die Biber im Waldschulzimmer (hinter dem Käsereifungslager in Weinfelden), die Wölfinnen (Mädchen) und die Wölfe (Knaben) beim Pfadiheim (an der Thur, neben der Reithalle). Weitere Informationen sind auf unserer Homepage (www.pfadi-weinfelden.ch) zu finden. Kontakt: Aline Rüfenacht, Telefon 079 359 79 42.

Anzeige

GOLDSCHMITTE

TOBIAS GREMINGER

KONZERN ZÜRICH UND BASELSTADT
HAUSHAHALTUNGSGERÄTE | BÜRO MASCHINEN
WWW.GOLDSCHMITTE.CH

Gratis Tennisspielen in Bürglen



Nutzen Sie die Gelegenheit und versuchen Sie etwas Neues. Jeden Mittwoch von Mai – Juni 2013 ab 18.30 Uhr steht ein Tennisplatz für Interessierte zur Verfügung. Sie müssen nur flache Turn-

schuhe mitnehmen. Das restliche Material (Tennisschläger, Bälle etc.) ist vorhanden. Also nicht verpassen. Geniessen Sie einen Abend mit uns. Wir freuen uns auf Sie

Damenriege Schnuppertraining Volleyball

vom 15.04.2013 bis zum 29.04.2013

Das Volleyball-Team der Damenriege Weinfelden ist auf der Suche nach motivierten Spielerinnen ab 17 Jahren. Wenn du gerne Hallenvolleyball spielst oder schon gespielt hast freuen wir uns auf eine Nachricht von Dir. Unsere Trainingszeit: jeden

Montag von 19.30 - 21.45 Uhr in der Thomas Bornhauser Turnhalle in Weinfelden. Werner Hess: vw Hess@2wire.ch oder 071 657 17 62 gibt Dir gerne Auskunft. Wir freuen uns auf viele Anfragen.

Anzeige

BWS

Haushaltapparate
Am Rathausplatz
8570 Weinfelden
071 622 85 88

Geräteaustausch

Fachgerecht und Preiswert

IMMER BESSER

Ihr Haushaltgeräte-Spezialist im Thurgau!

Beratung Verkauf Reparaturen
Hansruedi & Susanne Bär

Kunst und Musik

Für die zweite Ausgabe des Musik- und Kulturfestivals MuQ ziehen die Organisatoren von der Reithalle in den Inline-Drom. Nebst Konzerten diverser Nachwuchsbands und des Headliners «Stiller Has» zeigen Künstler ihr Können.

Zwölf Bands und acht Künstler haben die Organisatoren für das zweite «Musik- und Qlthurfestival» MuQ verpflichtet. Während die Bands auf der Bühne im Inlinedrom auftreten, präsentieren die Künstler ihre Werke zwischen den Banden im grossen Rund. Artistische Darbietungen runden das bunte Angebot ab. Was das MuQ-Festival vom 31. Mai bis am 2. Juni einzigartig macht ist die Kombination von Musik, Kunst, Kurzfilmen und Artistik. Alle anderen Festivals sind entweder Openairs mit Musik oder Kunstveranstaltungen, das MuQ-Festival vereint alles an einem Ort.

Beim MuQ-Festival geht es nicht um den Profit. Alle 41 Vereinsmitglieder beteiligen sich mit ihren Mitgliederbeiträgen am Budget. Ein Teil des Reingewinns des Festivals fliesst der Stiftung Swisscor zu. Sie setzt sich für Kinder in Krisengebieten im Ausland ein. Dieses Jahr

werden auch die Jungwacht Weinfelden und der Blauring profitieren. Das Motto des zweiten MuQ-Festivals ist «We rock Weinfelden». Passend zum Motto macht Gemeindeammann Max Vögeli am Freitag 31. Mai die Ansprache zum Festival, kurz darauf als Eröffnungsakt spielt der Headliner des Festivals, Stiller Has. Der Samstag gehört dann ganz den Nachwuchsbands aus der Region.

Rund 800 Besucher erwartet

Die Organisatoren rechnen mit rund 800 Besuchern, die während der drei Tage zum Inlinedrom in Weinfelden kommen. Für die kleinen Gäste bieten die Organisatoren ein Kinderparadies mit professioneller Betreuung. Für die Durchführung werden noch viele Helfer in allen Bereichen benötigt.

Informationen unter: www.muq-festival.ch

Anzeige

Reparatur-Service
eigene Werkstatt

Markenvertretungen

Rado
Eterna
Oris
Tissot
Louis Erard
a.b.art
Calvin Klein
Cover
hurtado swiss-made

uhren - schmuck • weinfelden
www.hurtado.ch Tel. 071 6221055

Fabrikladen

- Klimakissen
- Bettdecken
- Wollauflagen
- Matratzen

Besuchen Sie unseren Fabrikladen:
Hohentannerstrasse 2
9216 Heldswil
Tel. 071 642 45 30
www.badertscher-fabrikladen.ch

- Überzüge
- Stoffsortiment
- Nähservice

Öffnungszeiten: Mo / Mi / Fr 14 – 17 Uhr

Jahresversammlung des Samaritervereins



Monika Fetzl begrüsst den neuen Vereinsarzt Dr. Gernod Hoffmann

Das Musik-Ensemble aus dem Haus Miranda in Leimbach eröffnet die Jahresversammlung des Samaritervereins Weinfelden mit einer stimmungsvollen Einlage. Anschliessend darf Vizepräsidentin Monika Fetzl zahlreiche Vereinsmitglieder, Gäste und Eltern von Helpis im grossen Saal des Gasthauses zum Trauben zur Versammlung begrüßen.

Mit Stolz verkündet Fetzl der Versammlung den Namen des neuen Vereinsarztes. Sie freut sich, dass mit Dr. Gernod Hoffmann die Nachfolge des zurücktretenden Vereinsarztes gelöst werden konnte.

Erfreuliches kann auch über die Jahresrechnung berichtet werden. Die Kassierin Nicole Wieland-Brüschweiler präsentiert der Versammlung einen leicht höheren Gewinn als budgetiert. Die verschiedenen Jahresprogramme versprechen für das kommende Vereinsjahr viel Abwechslung und lassen mit Sicherheit keine Langeweile aufkommen. Die Steuerbefreiung von Spenden an den Samariterverein Weinfelden erfordert in zwei Paragraphen der Statuten eine Anpassung. Dem Antrag für die Anschaffung eines neuen Defibrillators für das Einsatzfahrzeug wird ebenfalls grünes Licht gegeben.

Dr. Thomas Müller, Daniela Müller, Lisa Brun, Rahel Jünger und Gaby Wiesli treten aus dem Vorstand zurück. Fetzl bedankt sich bei ihnen herzlich für die langjährige Unterstützung und den grossartigen Einsatz. Für die entstandenen Lücken konnten mit Dr. Gernod Hoffmann, Caroline Brauchli, Jeannette Fischer, Tabea Huber, Dinah Loser und Mirjam Zurbuchen würdige Nachfolger gefunden werden.

Andreas Studer wird als Anerkennung für die langjährigen Aktivitäten als Samariter die Dunant-Medaille verliehen. Ruth Gsell wird für 20 Jahre und Janine Hungerbühler für 10 Jahre Mitarbeit im Vorstand geehrt. Solange Golliard und Andreas Studer gehören dem Samariterverein Weinfelden seit 10 Jahren an und erhalten dafür ein kleines Präsent. Zum Abschluss der Versammlung bedankt sich Fetzl herzlich für das grosse Interesse und das Wohlwollen aus der Bevölkerung gegenüber dem Samariterverein Weinfelden. www.samariter-weinfelden.ch

Thementag des Hauseigentümergebietes Region Weinfelden

Tierhaltung und Tierpflege im Haus und im Garten für die ganze Familie

Datum:	Samstag, 27. April 2013
Zeit:	13.00 Uhr bis ca. 16.30 Uhr
Veranstaltungsort:	Rathausstrasse 18, Weinfelden hinten im Garten
Parkplätze:	Marktplatz

Der eigene Garten bietet Platz und Möglichkeiten für Tiere. Haustiere sind vor allem auch bei Kindern sehr beliebt. Wir offerieren diesen Anlass, um sich mit der Tierhaltung und Tierpflege zu informieren. Dabei soll aufgezeigt werden, welche Ansprüche die Tiere benötigen, wie Unterkünfte, Einzel- oder Gruppenhaltung, Futter etc.

Folgende Tierarten und ausgewiesene Fachleute stehen zur Verfügung:

- Kaninchen
- Hühner
- Meerschweinchen
- Schildkröten
- Hunde

Der Anlass ist gratis und findet bei jeder Witterung statt.

Wir freuen uns, zusammen mit dem Kleintierzüchterverband Weinfelden, der Schildkröten-Interessengemeinschaft Sektion Ostschweiz sowie den "Hüdelem" einen Beitrag zur tiergerechten Haltung sowie einer Verbreitung dieses schönen Hobbys zu leisten.

Es ist keine Anmeldung erforderlich.

Regionale Inserate für einen regionalen Markt im regionalen Anzeiger - Weinfelder Anzeiger.
Das Einkaufs- Einzugsgebiet von Weinfelden zählt über 13'000 Haushaltungen.
Unser Verteilgebiet.

Unser Jungunternehmen

MEIER PLUS AG – ein Jungunternehmen für den BAU MIT HOLZ



Remo und Domenik Meier aus Weinfeld haben sich vor einigen Monaten selbstständig gemacht. Domenik ist von Beruf Schreiner, Remo Zimmermann. Als Schreiner und Zimmermann können sie ein breites Tätigkeitsfeld anbieten.

Der Bau mit Holz ist im Blut von Domenik und Remo Meier. Beide haben sich deshalb für einen Beruf entschieden, der mit der «lebendigen» Materie Holz zu tun hat. Remo absolvierte die Lehre als Zimmermann bei der Firma Wiesli, Domenik als Schreiner bei der Schreinerei Keller-Rutishauser. Domenik ist zudem ausgebildeter Landwirt. Der Funke, eine eigene Firma zu

gründen, ist bei Remo beim Bau des Mehrfamilienhauses am Gässliweg gesprungen. Als Team Remo und Domenik führten sie den gesamten Innenausbau selbstständig aus. Initiant des 6-Familienhauses war der Vater Markus Meier. Bei diesen Arbeiten wurde Remo bewusst, dass er auch selbständig einen Betrieb leiten konnte. Er wollte sich diese Chance nicht entgehen lassen: Mit Freude und Begeisterung bauten er und sein Bruder neben dem Mehrfamilienhaus die Remise, natürlich in einer Riegelbauweise aus Holz mit viel Liebe zum Detail, in der Geräte und Baumaterial untergebracht werden. Am 1. Oktober 2011 war es soweit: Remo hatte sich selbstständig gemacht. Der ältere Bruder Domenik stiess am

1. Juli 2012 zu seinem Betrieb. Das ganze Unternehmen wird von einer AG getragen, der alle Familienmitglieder Meier angehören: Die Eltern Astrid und Markus, sowie nebst Domenik und Remo auch deren Bruder Felix. Sie taufte ihre AG mit dem Namen MEIER PLUS AG. Im Zusatzwörtchen PLUS steckt eine positive Note. Das PLUS steht dafür, dass Remo und Domenik ihr ganzes Herz in ihre Arbeit hinein legen wollen und für ihre Kunden bereit sind, ein «Mehr» zu leisten an Qualität und Präsenz. Die Kunden und Kundinnen schätzen es, wenn die Chefs persönlich die Arbeit verrichten und direkte Ansprechpartner sind. Das ist der Vorteil eines kleinen Betriebes, den sie derzeit nicht erweitern wollen.

Nicht produzieren, sondern montieren

Die Jungunternehmer MEIER PLUS AG möchten nicht in Konkurrenz zu den ansässigen Schreinerei- und Zimmereibetrieben stehen. Ihre Spezialität ist das Montieren und nicht das Produzieren. Sie errichten Elementhäuser, führen für Sie kompletten Umbau aus oder bauen Ihr neues Haus. Die Individualität der Jungunternehmer umfasst die ganze Palette der notwendigen Arbeiten in Holzwerkstoffen und Bauma-

terialien für Innen und Aussen. Domenik und Remo Meier bieten auch ihre Montagedienste bei Holzverarbeitenden Betrieben an, sofern Not am Mann ist. Das ist nur einer ihrer Geschäftszweige. Die gegenseitige Unterstützung und Zusammenarbeit mit anderen Firmen ist für sie eine Bereicherung. Als Zimmermann und Schreiner ergänzen sich Remo und Domenik auf ideale Weise. Sie profitieren gegenseitig durch die gemeinsame Arbeit und Erfahrung voneinander. So ist jeder der beiden zum Schreiner und Zimmermann geworden.

Domenik und Remo Meier sind für sämtliche Arbeiten mit Holz zuständig und kompetent. Braucht es bei einem Umbau andere Handwerker wie Maler, Gipser oder Elektriker, so koordinieren und delegieren sie diese Facharbeiten. Ihre «Werkstatt» und ihre Werkzeuge und Maschinen befinden sich in ei-

nem Bus und Anhänger. Das ist ihre mobile Werkstatt, die zugleich in der Nähe und jederzeit erreichbar ist.

Eine Briefftaube schicken

Wie sie denn erreichbar sind, da sie doch den ganzen Tag auf dem Bau arbeiten? «Mittels Briefftaube!» meint Remo humorvoll. «Diese finden uns sicher!» Telefonisch erreicht man die MEIER PLUS AG durch die Geschäftsnummer, die auf das Handy umgeleitet wird: 071 620 12 82. Die Email-Adresse des Geschäftes lautet: info@meierplusag.ch. Und die Geschäftsadresse ist: MEIER PLUS AG, Gässliweg 4, 8570 Weinfeld. Das Jungunternehmen ist auch am Aufbau einer eigenen Homepage.

Wir wünschen dem noch jungen Unternehmen weiterhin viel Freude und Begeisterung für ihre Arbeit und eine gute Zukunft!

Hans Kuhn-Schädler



Anzeige



«Die Leitung ist da – Sie sollten sie nutzen.»

Jetzt auf Gasheizung umstellen.
www.tbweinfeld.ch



Die freundliche Energie.

SIMPLY CLEVER

ŠKODA



Entdecker-Weekend: 3. und 4. Mai
New ŠKODA Octavia ab 19'550.-*



www.skoda.ch

PREIS-LEISTUNGS
12XSIEGER

Da ist er, der strahlende Nachfolger des meistgekauften Combi der Schweiz: der neue ŠKODA Octavia! Mit seinem beeindruckenden Design, seinen cleveren Innovationen und seinem grosszügigen Raumangebot präsentiert er sich als komplette Neuentwicklung! Erleben Sie bei uns, wieso der neue ŠKODA Octavia eine Klasse für sich ist – auf einer Probefahrt am Entdecker-Weekend vom 3. und 4. Mai. **ŠKODA. Made for Switzerland.**

*ŠKODA Octavia Combi Active 1.2 I TSI, 77 kW/105 PS, 6-Gang, empfohlener Preis CHF 21'550.-, abzüglich Clever-Bonus CHF 2'000.-, Endpreis CHF 19'550.-, Abgebildetes Fahrzeug: ŠKODA Octavia Combi Ambition 1.2 I TSI, 77 kW/105 PS, 6-Gang, mit Optionen Leichtmetallfelgen ALARIS 18", Bi-Xenon-Scheinwerfer mit LED-Tagfahrlicht, Dachreling Silber, Nebelscheinwerfer schwarz, Seitenscheiben mit Chromleisten. Empfohlener Preis CHF 27'380.-, abzüglich Clever-Bonus CHF 2'000.-, Endpreis CHF 25'380.-, Clever-Bonus göltig für Kaufverträge bis auf Widerruf. Treibstoffverbrauch gesamt: 5.1 l/100 km, CO₂-Ausstoss: 117 g/km, Energieeffizienz-Kategorie: B. Durchschnitt aller verkauften Neuwagen: 153 g/km.

AMAG RETAIL Weinfeld
Deucherstrasse 34
8570 Weinfeld
Tel. 071 626 10 10
www.weinfeld.amag.ch



Der sicherste Octavia

Mit zahlreichen aktiven Assistenzsystemen und einem umfassenden Paket passiver Sicherheitskomponenten ist das neue Modell der sicherste Octavia, den es je gab.

Top-Noten gibt es von Euro NCAP für den umfangreichen Insassenschutz für vorn sitzende Erwachsene. Der neue ŠKODA Octavia erreicht in diesem Bewertungsfeld 93% der maximal möglichen Punktzahl. Die Fahrgastzelle bleibt stabil, vorne sitzende Dummies sind nach dem Crash nahezu unversehr. Der umfängliche Schutz vorn sitzender Erwachsener verschiedener Körpergrössen, auch in unterschiedlichen Sitz-

positionen, ist stets gleich gut. Ebenso erzielt der neue ŠKODA Octavia sehr gute Ergebnisse in Sachen Kindersicherheit. Gut bewerteten die Euro-NCAP-Tester auch den Fussgängerschutz des neuen ŠKODA Octavia. Zudem konnten die innovativen Sicherheits-Assistenzsysteme des neuen ŠKODA Octavia die Tester überzeugen; dazu gehören die in den EU-Ländern zur Serienausstattung zählenden Systeme Elektronische Stabilitätskontrolle ESC und die Anschnallerinnerungen für Fahrer und Beifahrer. Im neuen ŠKODA Octavia kommen auch aktive Sicherheitssysteme zum Einsatz, die bislang eher höherklassigen Fahrzeugen vorbehalten waren.

Anzeige

Ihr Reifenprofi



Istighoferstrasse 17
8575 Bürglen
Tel. 071 633 28 68
pneuhaus-stop.ch

Im Privat- und Geschäftsbereich

Unterhaltsreinigung
Feinstaubreinigung
Rauchabreinigung

Einladungsgang Kast und Partner AG
Steigstrasse 26 | Tel. 052 203 67 60
CH-8406 Winterthur | Fax: 052 203 67 61
Web: www.kast.ch | E-Mail: info@kast.ch

Platz in:
Stamm: Rhein, Zürich, Basel, Aargau, Glarus, Schwyz, Uri, Ob- u. Nidwalden, Zug

Haben Sie es satt, nach dem harten Alltag Ihr Heim zu reinigen?

Sie wünschen sich mehr Zeit für sich und Ihre Lieben, denn sind Sie beruflich an der richtigen Adresse

Unsere „Freundin Putzfrau“ reinigt und pflegt Ihre Einzelzimmerung bis zum Schluss nach Ihren persönlichen Wünschen und Reinigungsanforderungen.

Vereinbaren Sie einen Besichtigungstermin, Sie werden positiv überrascht sein über unser Preis-Leistungsverhältnis!



KAST & PARTNER AG
GEBÄUDE REINIGUNG

Wein- und Gourmetwanderung Ottenberg - Weinfelden



Am Sonntag, 9. Juni 2013 findet die Wein- und Gourmetwanderung am Ottenberg in Weinfelden statt. Anlässlich dieses Anlasses haben wir Herrn Valentin Hasler, Ressortchef Sport, Tourismus und Kultur, einige Fragen gestellt.

Welche Personen sind die Initianten der Wein- und Gourmetwanderung?
Einige Mitglieder des Branchenverband «Thurgau Wein» wurden zu einem ähnlichen Anlass am Murtensee als Gastregion eingeladen. Sie waren von diesem Anlass dort sehr begeistert.

Deshalb organisierte danach im Jahr 2005 der Winzermeister Hansruedi Wolfer mit einigen Mitgliedern des Weinbauvereins und Gastronomen von Weinfelden die erste Wein- und Gourmetwanderung am Ottenberg.

Findet dieser Anlass jedes Jahr statt? Nach welchen Kriterien wird die Region der Wanderung ausgewählt? Findet der Anlass erstmals am Ottenberg in Weinfelden statt?

Der Branchenverband «Thurgau Wein» koordiniert und unterstützt den Anlass. Er findet jährlich immer in einer anderen Region statt. Als Durchführungsort kann sich jede Thurgauer Weinregion bewerben, sofern sie sich die logistischen Anforderungen zutraut und sie genügend Gastro- und Weinbaubetriebe findet. Der Anlass findet nach 2005 und 2010 nun zum dritten Mal am Ottenberg statt.

Welches sind die Hintergründe und Ziele der Wein- und Gourmetwanderung?

Ziel der Wein- und Gourmetwanderung ist das Entdecken und Geniessen der einheimischen Weinbau-Kultur und der Gastronomie.

Was erwartet mich als Teilnehmer/ in an der Wein- und Gourmetwanderung?

Auf einer ca. 9 Kilometer langen Wanderstrecke sind sieben verschiedene Rastplätze angelegt. An diesen Rastplätzen können diverse einheimische Weine degustiert werden und dazu wird jeweils eine kulinarische Köstlichkeit angeboten. Gewandert wird in Gruppen, welche zwischen 09.30 Uhr und 12.30 Uhr alle 15 Minuten starten. Es werden über 30 Weine angeboten.

Welche Zielgruppe wird für diese Wanderung angesprochen?

Angesprochen sind Weinliebhaber, Wanderer, Gastronomiefreunde und Heimatverbundene.

Wie sieht die Route dieser Wanderung aus?

Die Route startet im Pestalozzischulhaus, führt dann via Schützenhaus zur Ratwies. Auf der Krete des Ottenberges geht es weiter zum Restaurant Thurberg.

Von da geht es hinunter zum Hauptplatz in Boltshausen. Der Weg führt zurück über das Bettelbrünneli in den Thurgauerhof.

Welche Winzer sind bei diesem Anlass involviert?

Bei der Wein- und Gourmetwanderung sind alle Mitglieder des Weinbauvereins am Ottenberg involviert. Diesem Verein gehören alle Winzer vom Ottenberg und Amlikon an.

Werden die Teilnehmenden während der Wanderung auch gepflegt? Wer übernimmt die Gastronomie?

An jedem Rastplatz wird ein Gang des Menus angeboten. Somit werden sieben verschiedene Köstlichkeiten serviert, inklusive einem Apéro und einem Thurgauer Apfel. Folgende Gastrobetriebe sind dabei: Wirtschaft zum Löwen, Gasthof Eisenbahn, Restaurant Thurberg, Gasthaus zum Trauben und der Stelzenhof.

Wie kann ich mich für diese Wein- und Gourmetwanderung anmelden?

Wie hoch sind die Kosten?

Anmelden kann man sich online über www.ottenberg.ch.vu oder per Mail an kultur.tourismus@weinfelden.ch. Ein Erwachsener kostet CHF 80.00 und ein Kind CHF 40.00. Ihre Anmeldung gilt als definitiv, wenn der einzuzahlende Betrag eingegangen ist. Ende Mai wird den Teilnehmenden die definitive Startzeit mitgeteilt.

Wird die Wanderung bei jedem Wetter durchgeführt? Falls nein, gibt es ein Alternativprogramm?

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt, es gibt kein alternatives Programm und die einbezahlten Beiträge werden nicht zurückerstattet. Das Organisationskomitee freut sich auf diesen Anlass mit über 1000 Teilnehmenden. Aktuell ist bereits über die Hälfte gebucht.

Natalie Stauffer

Wirtschaft Stelzenhof 8570 Weinfelden 071 622 40 10

Dancing & Party in der Gartenwirtschaft für Frühaufsteher und Langschläfer

frühmorgens 5 bis 9 Uhr
Let's dance the night away

nachmittags 14 bis 18 Uhr
Let the good times roll

LIVE-MUSIC, FOOD, DRINKS AND FUN

Die Maitanz-Daten 2013

So. **5. Mai:** Trio SHS Mario, Roland + Nicole

Do. **9. Mai:** ComBox ...die Schlagerband (Aufahrt)

So. **12. Mai:** Arlberg Crew Werner & Richard

Mo. **20. Mai:** Supreme ...thats music! (Pfingstmontag)

So. **26. Mai:** Duo Albertis lets fets!

So. **2. Juni:** ComBox ...die Schlagerband

Jomaiiai!

www.maitanz.ch

Ihr Treffpunkt im Herzen von Weinfelden!
Wir sind Mitglied vom Trägerverein Culinarium.
Eine weltoffene Küche mit vorwiegend regionalen Produkten ist unsere Stärke.

Mir freued üs uf Sie
Jürg und Olivia Langer und Mitarbeiter
www.trauben-weinfelden.ch

Restaurant Thurberg
Das Restaurant ob Weinfelden mit der eindrucksvollen Aussicht auf Alpstein und Thurtal. Oberhalb des hauseigenen Rebberges am Ottenberg gelegen.

Familie Daniel & Jrene Franz
Tel. 071 622 13 11 Fax. 071 622 13 68
restaurant@thurberg.ch
www.thurberg.ch

Ruhetage: Montag und Dienstag

WEINGUT BURKHART
WEINFELDEN

Degustieren und geniessen

Mittwoch 1. Mai 2013, 11 bis 18 Uhr
Tag der offenen Weinkeller
mit frischen Thurgauer Spargeln

Zum Essen bitte anmelden.
Familie Burkhart, Hagholzstrasse 5
8570 Weinfelden, 071 622 47 79

Spargeln -und Morchelzeit
feinste Menus in der Wirtschaft zum Löwen..

Wirtschaft zum Löwen

Rathausstrasse 8 | 8570 Weinfelden | Telefon 071 622 54 22 | www.zum-loewen.ch

Mostindien erleben, im Herzen des Thurgaus, in Weinfelden, mit Zutaten und Weinen aus der Region! Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Egal welchen Anlass Sie planen, wir beraten Sie gerne! Wir unterstützen Sie bei der Durchführung von Banketten, Vereins- und Familienanlässen, Hochzeiten, bieten Partyservice und Gästezimmer.

Gasthof Eisenbahn Sybille und Reto Lüchinger, Bahnhofstrasse 2
8570 Weinfelden, T 071 622 10 60, www.gasthof-eisenbahn.ch

Wein Degustation
1. Mai und 4. Mai
ab 11.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Max Zahnd • 8514 Amlikon
T 071 651 12 14 • M 079 426 70 93
info@zahnd-weine.ch • www.zahnd-weine.ch

Beste Amliker Trauben und eine liebevolle Pflege ergeben erlesene Weine.

Muttertagsfahrt mit Mittagessen im Dampfzug

Ein exklusives Erlebnis für die ganze Familie! Am Sonntag, 12. Mai 2013



Mit Volldampf nach «Moskau»!

Wiederum wartet eine unvergessliche Muttertagsfahrt auf Sie! Der Dampfzug startet in Romanshorn, fährt via Kreuzlingen und Stein am Rhein nach Etzwilen. Während der gemütlichen Fahrt über die Hemishofer Brücke nach „Moskau“ und weiter nach Rielasingen (D), sowie auf dem Rückweg, wird das Mittagessen serviert, zubereitet vom Restaurant Eisenbahn, Weinfelden. Wer lieber exklusiv im „Salon Bleu“ mitfahren möchte (Achtung: ohne Essen. Es werden nur Getränke serviert; keine Selbstverpflegung!), kann auch in Stein am Rhein einen Mittagshalt machen und anschliessend in Etzwilen wieder zusteigen. Die Rückreise führt

dann durchs Stammertal nach Oberwin-terthur und via Weinfelden nach Romanshorn zurück. Wir behalten uns jederzeit Traktionsänderungen vor. Falls zum Beispiel die Dampflok aus technischen Gründen oder wegen zu trockener Witterung nicht eingesetzt werden kann, fahren wir mit einer dieselelektrischen Lok.

Die Platzzahl ist beschränkt; Reservation erforderlich!

Buchung:
VHMThB, Reisedienst, Florastr. 16, 8570 Weinfelden
071 622 95 56 (Band),
info@mthb.ch, www.mthb.ch
Ihre Anmeldung wird bestätigt
Wir freuen uns über Ihre Anmeldung bis am 6. Mai 2013

Zu Besuch bei Ueli Müller in Weinfelden



Grossratspräsident Ueli Müller lud zum traditionellen Treffen nach Weinfelden: Die ehemaligen Thurgauer Grossratspräsidentinnen und -präsidenten mit Regierungspräsidentin Monika Knill auf dem Rathausplatz (Bild Gaccioli).

Grossratspräsident Ueli Müller lud seine Amtsvorgängerinnen und Amtsvorgänger am 18. April, zur interessanten Mühlenbesichtigung «Greenfield» der Mühle Meyerhans in Wein-

felden ein. Beim Mittagessen im Restaurant Löwen mit Regierungspräsidentin Monika Knill kam nebst aktuellen und vergangenen Themen zur kantonalen Politik auch die Kon-

taktpflege nicht zu kurz. Den Abschluss des Tages bildete die kundige und kurzweilige Führung durch Weinfelden mit dem früheren Gemeindevorstandsschreiber Martin Sax.

Anzeige

Brühwiler
SANITÄRE ANLAGEN - ALTERNATIVE ENERGIE
30 Jahre

solarcenter
weinfelden gmbh - die mit der gelben kraft

Pestalozzistrasse 22 | Telefon: 071 622 30 43

Landi BERG
Gewohnt anders!

Volg-Laden | Landi Laden
SB-Tankstelle | Getränkehandel

Ihr Festlieferant für jeden Anlass

Leberenstr. 1 | CH-8572 Berg | Tel. 071 638 00 38 | Fax 071 638 00 39 | www.unserelandi.ch

Mitgliederversammlung und Referate zum Thema Krebsregister der Thurgauischen Krebsliga

Die Mitgliederversammlung mit dem anschliessenden Jahresrückblick und den Referaten zum Thema Krebsregister finden am Montag, 6. Mai 2013, im Kongresszentrum Thurgauerhof (grosser Saal) in Weinfelden statt. Sie sind herzlich zu diesen Veranstaltungen

eingeladen. Ab 18.15 Uhr sind alle Mitglieder zur Versammlung eingeladen. Im Anschluss findet ein Apéro im Foyer statt. Um 20.00 Uhr folgen der Jahresrückblick des Präsidenten, Herr Dr. med. Christian Taverna und drei Referate zum Thema Krebsregister.

- Entstehung des Krebsregisters Thurgau:**
Herr Dr. med. Mathias Wenger, Kantonsarzt, Gesundheitsamt des Kantons Thurgau, Frauenfeld
 - Krebsregister in der Schweiz:**
Herr Dr. med. Rolf Heusser, Direktor des Nationalen Institutes für Krebs epidemiologie und -registrierung (NICER), Zürich
 - Krebsregister Thurgau, aktueller Stand:**
Herr Dr. med. Carlo Moll, Chefarzt Pathologie, Spital Thurgau AG, Kantonsspital Münsterlingen
- Informationen zu unseren Dienstleistungen finden Sie unter: www.tgkl.ch.

Anzeige

Information frei Haus

Prisma Medienservice AG. Ihr zuverlässiger Partner für die Zustellung von Sendungen ohne Adresse zB. Prospekte, Gratiszeitungen und Warenmuster sowie für Direktmarketing, Lettershop und vieles mehr. Fullservice von A bis Z.

prisma
medienservice

Prisma Medienservice AG
Im Feld 6
9015 St. Gallen
Tel. 071 272 79 79
Fax 071 272 79 80
www.prisma-ms.ch

just in time - von ▲ bis Z

Neu im Bettencenter Weinfelden: EOS-Boxspringbetten

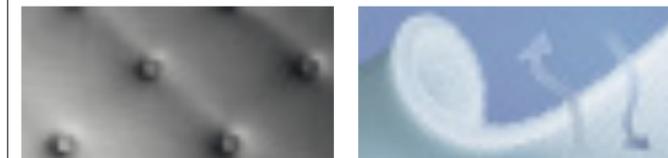


philrouge EOS

Schlafkomfort ohne Kompromisse. In der griechischen Mythologie ist sie die Göttin der Morgenröte. Und auch bei philrouge steht der Name für einen Aufbruch zu neuen Ufern. Denn mit EOS wurde nach den Sternen gegriffen und Schlafkomfort neu definiert. Erleben Sie die erholsamste Verbindung von zeitloser Ästhetik, moderner Materialforschung und hoher Handwerkskunst. Hightech 3D-Gewirke: Dank dem konsequenten Einsatz hochwertiger Hightech-Füllmaterialien bietet EOS Liegekomfort für höchste Ansprüche. Die spezielle Struktur und die enorme Verformbarkeit des zum Einsatz kommenden 3D-Gewirkes sorgen für eine punktgenaue Stützfunktion. Das aufwändige Konstruktionsprinzip setzt auch in punkto Bettklima und Tem-

peraturausgleich neue Massstäbe. Selbst unter extremer Belastung bleibt die freie Luftzirkulation jederzeit gewährleistet. Unterbett: Die robuste und extraflexible Unterfederung von EOS sorgt für Stabilität und Stützung. Sie bildet das Fundament für herausragenden Schlafkomfort.

Matratze/Matratzenauflage: Der gesamte Matratzenkern wird aus Hightech-3D-Gewirke mit optimalen Federungseigenschaften aufgebaut. So wird eine höchstmögliche Luftzirkulation horizontal wie auch vertikal begünstigt. Ein Wärmestau im Bett lässt sich somit verhindern. Bezug: Auch für den Bezug kommen ausschliesslich hoch luftdurchlässige 3D-Textilien zum Einsatz. So wird gewährleistet, dass überschüssige Wärme sofort abtransportiert wird.



Edel und ausgesprochen atmungsaktiv. Der hochwertige Textilbezug von EOS transportiert überschüssige Wärme sofort ab. Selbst unter extremer Belastung bleibt die freie Luftzirkulation jederzeit gewährleistet.

Anzeige

GUTSCHEIN
für eine kostenlose Bewertung Ihres Eigenheims!

Nachwuchs geplant? Haus zu klein? Wir unterstützen Sie beim Verkauf!

FÜR IHREN VERKAUFSERFOLG 071 633 33 40 www.eraweinfelden.ch

Unsere Fachfrau für gesunde Ernährung

Shirley Grelli-Wihler
Dipl. Ernährungs-
psychologische Beraterin
Weinfelden
MAS Gesundheitsförderung (in ausb.)



**Die Ernährungs-
psychologische
Beratung**

In der ernährungspsychologischen Beratung wird fundiertes Ernährungswissen- mit psychologischem Fachwissen verbunden. Sie baut auf den Erkenntnissen der Biologie, den Grundbedürfnissen des Körpers und der Entstehung von Hunger, Durst sowie der Sättigung auf. Zunehmend an Bedeutung hat die Ernährungspsychologie vorallem auch bei Menschen mit einer Essverhaltensstörung gewonnen.

Stress oder Langeweile) auf ihr Essverhalten bewusst werden. Sie lernen die verschiedenen Essauslöser (echter Hunger- oder diffuse Gefühle) zu unterscheiden oder wieder neu wahrzunehmen. In der Beratung entwickeln wir alltagstaugliche Strategien, welche zu einer dauerhaften erfolgreichen Verhaltens- und Ernährungsumstellung führen. In meiner Praxis betreue ich Klienten mit einer Essverhaltensstörung, Klienten die unter Stress oder Frustessen leiden, oft ist auch das ständige Gedankenkreisen um das Essen ein Thema.

In der Beratung wird ein ganzheitlicher Ansatz verfolgt, der Mensch steht mit seinen persönlichen Bedürfnissen und dessen Umfeld im Mittelpunkt. Im Beratungsgespräch werden Ernährungsgewohnheiten, Bedürfnisse und die Motivation individuell wahrgenommen. Durch Selbstbeobachtung, z. B. durch ein Essprotokoll und durch Erkennen der persönlichen Gewohnheiten, können die Klientinnen den Einfluss ihrer Lebensumstände (wie z. B.

Für Menschen mit einer ernährungsbedingten Krankheit wie Diabetes, Adipositas, Fettstoffwechselstörungen, Nahrungsmittelunverträglichkeiten usw.) kann ich Ihnen Frau Katharina Fodor Dipl. Ernährungsberaterin HF in Weinfelden empfehlen. Sie arbeitet auch eng mit den regionalen Hausärzten zusammen.

**Praxis
für ganzheitliche
Ernährung**

Shirley Grelli - Wihler
Dipl. Ernährungspsychologische Beraterin

Freiestr. 31, 8570 Weinfelden
Tel: 071/622 26 44
Natel: 076/436 26 44

via Mail: shirley.grelli@bluewin.ch
www.grelli-ernaehrungsberatung.ch



„Jedes Gwicht hüt sini Gschicht“
Individuelles ganzheitliches
Ernährungsprogramm

Struktur in der Ernährung
Achtsames Essen
Therapeutisches Kochen bei Essstörungen

Die ehrliche Alternativ zur Diätindustrie
(keine Diätvorschriften, keine verbotenen
Lebensmittel oder Nährstoffe)

Motto:
Zuhören, Verstehen,
Alltagstaugliche Lösungen erarbeiten

Regionale Inserate für einen regionalen Markt im regionalen Anzeiger - Weinfelder Anzeiger. Das Einkaufs- Einzugsgebiet von Weinfelden zählt über 13'000 Haushaltungen. Unser Verteilgebiet.

Geschenkideen
zum
Muttertag

Rhomberg
Zentrumspassage
Weinfelden

www.rhomburg.ch

神 TCMmedi Praxis für Traditionelle Chinesische Medizin

- Rong Yu Sauter
- 30 Jahre Berufserfahrung,
- Deutschsprachig
- seit 10 Jahren erfolgreich in der Schweiz tätig
- Akupunktur, Kräutertherapie, Schröpfen
- Tui-Na Massage (Krankenkassen anerkannt mit Zusatzversicherung)

Sangenstrasse 3 8570 Weinfelden
071 620 30 60 www.tcmmedi.ch

natürlich und sanft wirksam bei:

- Schmerzzuständen aller Art, sowie Migräne
- Erkrankungen der Atemwege, der Harnorgane, des Magen-Darm-Bereiches
- Depression, Schlafstörungen, Angst, Sucht
- Frauenleiden, Schwangerenfürsorge, Unfruchtbarkeit, Wechseljahresbeschwerden
- Hautkrankheiten, Allergien, Heuschnupfen
- geschwächtem Immunsystem, Grippeprävention

Gutschein für eine kostenlose Zungen-Pulsdiagnose oder Ernährungsberatung nach 5 Elemente der TCM

Walking-Event neu mit E-Bike Tour!

7. Thurgauer Walk & E-Bike in Märwil am Samstag, 11. Mai 2013



Zum siebten Mal organisiert der Frauenturnverein Märwil den beliebten Event, als Novum wird dieses Jahr eine E-Bike-Strecke angeboten.

E-Bike-Tour

Erstmals kommen auch sportbegeisterte E-Biker/Innen auf ihre Kosten. Die 45 km lange Strecke führt über grösstenteils asphaltierte Radwege durch das Furtbachtal nach Schönholzerswilen, Rossrüti, Wil, Richtung Tobel, Fimmelsberg zurück zum Ausgangspunkt. Unterwegs ist auch für das leibliche Wohl gesorgt, beim Wiler Turm mit fantastischer Aussicht können sich die Biker/Innen am Verpflegungsstand stärken.

che Startenden erhalten im Ziel wie gewohnt einen schönen Erinnerungspreis und die drei grössten Gruppen werden mit einem Preis belohnt. E-Bike und Walking-Artikel stehen unverbindlich zum Testen zur Verfügung. Nach der sportlichen Bestätigung lädt die Festwirtschaft mit kühlen Getränken, feinen Grilladen und Salaten zum gemütlichen Beisammensein im Schützenhaus Märwil ein.

Walking-Tour

Geniessen Sie auf den traditionellen Walking-Routen von 8.5 und 14 km die blühende Natur im Lauchetal. Sämtliche Strecken werden in einer sportlich-gemütlichen Atmosphäre ohne jeglichen Leistungsdruck und Stress absolviert. Der Genuss steht absolut im Vordergrund.

Infos für die Anmeldung

Gestartet wird von 14 – 16 Uhr. Das Startgeld inklusiv Erinnerungspreis beträgt Fr. 20.— bei Anmeldung bis zum 7. Mai 2013. Nachmeldungen sind möglich mit einem Zuschlag von Fr. 5.--. Anmeldungen nimmt Lilo Hüppi, Telefon 071 622 57 51 / lilo.hueppi@bluewin.ch entgegen und unter www.maerwil.ch finden Sie weitere Informationen. Der Anlass findet bei jeder Witterung statt. Gönnen Sie sich eine kurze Auszeit bei Sport und Spass, der Frauenturnverein Märwil freut sich auf Sie.

Rahmenprogramm

Gegen Muskelkater gibt's alle 30 Minuten ein Warmup vor dem Start und ein Cooldown nach der Zielankunft. Sämtliche

Anzeige

Die Insel Zypern mit Musse erleben
vom 24. Okt. - 4. Nov. 2013 im eleganten Hotel Athena Beach direkt am schönen Sandstrand!
Reisebegleitung: Hans & Marie-Therese Rahn-Schüldner

Prospekt und Anmeldung bei: KULTOUR Ferienreisen AG
Tel: 071 215 18 00 / info@kultour.ch / www.kultour.ch

Spiel + Freizeit
Schulstrasse 8
8570 Weinfelden
Tel. 071 622 55 40
spiwal@bluewin.ch

Öffnungszeiten
Montag geschlossen
Di-Fr 8.00-12.00 / 13.30-18.30
Sa 8.00-16.00 durchgehend

Spieletipp aus dem Fachgeschäft

**Jetzt im Fachgeschäft
20% Rabatt auf das ganze
Playmobil Sortiment.**

**20 %
Rabatt**

playmobil!

mega chick und voll schräg

NEU IN WEINFELDEN

Haberjoh
Bahnhofstrasse 15
071 620 21 41
www.haberjoh.com

Öffnungszeiten:
Mo 12:00 bis 19:30 h
Di-Fr 09:00 bis 19:30 h
Sa 09:00 bis 19:00 h

letzte Seite

10 Jahre Gymnastik-Sportclub Weinfelden

Am Samstag, 4. Mai 2013, feiert der gymnastik.sport.club WEINFELDEN in der Güttingersrüti in Weinfelden sein zehnjähriges Jubiläum. Gezeigt werden zwei Jubiläumsshows. Eine am Nachmittag und eine am Abend. Der Eintritt ist frei.

Ein Blick in die Vergangenheit lässt die Turnerinnen des gymnastik.sport.club WEINFELDEN schmunzeln. Was vor 10 Jahren in der ersten Turnstunde mit 5 Turnerinnen begann, ist heute ein Weinfelder Club von begeisterten, fröhlichen, mutigen und vor allem kreativen Turnerinnen geworden. In einer Wettkampfgruppe, fünf Nachwuchsgruppen sowie einer Showgruppe wirken über 120 Turnerinnen aktiv mit. Die Meitlis bis junge Frauen zeigen berauschende Leistungen in den Turnstunden, bei Wettkämpfen oder bei diversen Tanzvorstellungen. Das 10-jährige Jubiläum wird deshalb in einem ganz speziellen Rahmen gefeiert. Der GSC Weinfelden präsentiert am Samstag, 4. Mai 2013, in der Güt-

tingersrüti in Weinfelden zwei Jubiläumsshows. Die Show am Nachmittag beginnt um 14.00 Uhr. Die Abendvorstellung findet um 20.00 Uhr statt. Rund um die Shows besteht ein Zelt mit Festwirtschaft. Der Eintritt ist frei. Die Weinfelder Bevölkerung sowie alle begeisterten Freunde des Tanzsportes sind herzlich

eingeladen, die mit viel Fleiss einstudierten Tänze anzuschauen und sich im Festzelt zu verleihen. Die ‚kleinen‘ und ‚grossen‘ Turnerinnen des GSC WEINFELDEN freuen sich heute schon auf eine zahlreiche Besucherschar.

Weitere Informationen:
www.gsc-weinfelden.ch



Start der Vollmondbar-Saison in Weinfelden



Zur ersten der vier diesjährigen Vollmondbars laden die Gastgeber am Donnerstag, 25. April 2013 in eine der schönsten Winkel des Zentrums von Weinfelden ein – in den Haffterpark

hinter dem Haus zum Komitee. Ab 20.00 Uhr bis Mitternacht werden die Gäste mit Getränken bedient und auf dem Grill sind Häppchen für den kleineren oder grösseren Hunger bereit. Die na-

menlose Band der 3. Sekundarschule des TBS Weinfelden wird den Abend mit peppigem Pop-Rock und soundigen Balladen stimmungsvoll umrahmen. Die Band hatte an der letztjährigen Sântis-Classic einen bemerkenswerten Auftritt und freut sich auf die Gelegenheit, den Gästen in dieser Umgebung bei Vollmond ihre Songs vorzutragen. Der Erlös der Vollmondbar 2013 wird wie jedes Jahr an engagierte Weinfelder Vereine gespendet – an das MUQ-Festival, an ThurClimb und an die Spielgruppe Zwergehüsl.

Impressum

Herausgeber:	Roland Friedl, Weinfelder Anzeiger, Bahnhofstrasse 15, 8570 Weinfelden info@weinfelder-anzeiger.ch, Telefon 071 626 17 16, Telefax 071 626 17 19
Redaktion:	redaktion@weinfelder-anzeiger.ch, Telefon 071 626 17 16
Redaktionsmitarbeiter:	Hans Kuhn, h.kuhn@weinfelder-anzeiger.ch Natalie Stauffer, natalie.stauffer@weinfelder-anzeiger.ch Roland Friedl, r.friedl@weinfelder-anzeiger.ch
Anzeigenverkauf:	Sandra Baumgartner, werbung@weinfelder-anzeiger.ch, 071 626 17 16
Auflage:	13'000 Exemplare
Erscheinung:	1x monatlich, 12x jährlich
Verteilung:	Prisma AG, in 13'000 Haushaltungen in Weinfelden und Umgebung.
Druck:	Tagblatt Medien, St.Gallen

bekannt - erkannt



Felsenstrasse 6 • 8570 Weinfelden

Jeden Monat erscheint ein Schnappschuss aus der Weinfelder Bevölkerung. Die sich erkennende Person, erhält einen Einkaufsgutschein des Weinfelder Fachgeschäftes Steinmann Schmuck und Uhren im Wert von CHF 50.–.

Zitat des Monats

«Unser grösster Ruhm ist nicht, niemals zu fallen, sondern jedes Mal wieder aufzustehen»

Ralph Waldo Emerson

Anzeige



gut beraten



**boost
your run**

#boost revolutioniert die Dämpfung



Gisin-Sport AG · Marktplatz 3/5 · 8570 Weinfelden
INTERSPORT Telefon 071 622 23 58 · www.gisinsport.ch · info@gisinsport.ch

Liebe Leser, Sie halten bereits die 22. Ausgabe des Weinfelder Anzeigers in Händen. Wir hoffen sie gefällt Ihnen immer noch. Da bekanntlich niemand perfekt ist, sind wir Ihnen für konstruktive Kritik und Anregungen sehr verbunden. Ebenso sind wir Ihnen dankbar für Ihre inhaltliche Mitgestaltung dieses jungen regionalen Mediums. **Nächste Ausgabe erscheint am 29. Mai 2013.** Wir wünschen Ihnen einen sonnigen Frühling! Ihr Weinfelder Anzeiger-Team

aus Weinfelden - über Weinfelden - für Weinfelden